



NW-FVA

Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

Empfohlene Herkünfte forstlichen Vermehrungsgutes für Hessen (Herkunftsempfehlungen)

Stand: 2024



Impressum

Autor:innen:

Dr. Martin Hofmann, Dr. Katharina Volmer, Dr. André Hardtke

Herausgeber:

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA)
Abteilung Waldgenressourcen

Prof.-Oelkers-Straße 6

34346 Hann. Münden

Tel.: +49 (0) 551-69401-0

E-Mail: zentrale@nw-fva.de

Internet: www.nw-fva.de

Herkunftsempfehlungen online: www.nw-fva.de/HKE/

Abbildungen:

Titelfotos: Hardtke A., NW-FVA

Karten: Bührig D., NW-FVA

Übrige Fotos: NW-FVA (Arndt H.J. / Fotodatenbank)

Zitiervorschlag:

Hofmann M., Volmer K., Hardtke A. (2024): Empfohlene Herkünfte forstlichen Vermehrungsgutes für Hessen (Herkunftsempfehlungen) 71 S.

Hann. Münden, 2024

**Empfohlene Herkünfte forstlichen
Vermehrungsgutes für Hessen
(Herkunftsempfehlungen)**

Inhalt

Vorbemerkungen	2
Glossar	3
Ökologische Grundeinheiten in Deutschland	6
Verteilung der forstlichen Wuchsgebiete in Hessen	7
Empfohlenes Vermehrungsgut der Baumarten:	
<i>Abies alba</i> Mill. – Weißtanne	8
<i>Abies grandis</i> (Douglas ex D. Don) Lindl. – Große Küstentanne	10
<i>Acer platanooides</i> L. – Spitzahorn	12
<i>Acer pseudoplatanus</i> L. – Bergahorn	14
<i>Alnus glutinosa</i> (L.) Gaertn. – Schwarzerle	16
<i>Alnus incana</i> (L.) Moench – Grauerle	18
<i>Betula pendula</i> Roth – Sandbirke	20
<i>Betula pubescens</i> Ehrh. – Moorbirke	22
<i>Carpinus betulus</i> L. – Hainbuche	24
<i>Castanea sativa</i> Mill. – Esskastanie	26
<i>Fagus sylvatica</i> L. – Rotbuche	28
<i>Fraxinus excelsior</i> L. – Esche	32
<i>Larix decidua</i> Mill. – Europäische Lärche	34
<i>Larix kaempferi</i> (Lamb.) Carr. – Japanische Lärche	36
<i>Larix x eurolepis</i> Henry – Hybridlärche	37
<i>Picea abies</i> (L.) Karst. – Fichte	38
<i>Picea sitchensis</i> (Bong.) Carr. – Sitkafichte	42
<i>Pinus nigra</i> Arnold – Schwarzkiefer	44
<i>Pinus sylvestris</i> L. – Waldkiefer	46
<i>Populus</i> spp. – Pappel	50
<i>Prunus avium</i> L. – Vogelkirsche	52
<i>Pseudotsuga menziesii</i> (Mirb.) Franco – Douglasie	54
<i>Quercus petraea</i> (Mattuschka) Liebl. – Traubeneiche	58
<i>Quercus robur</i> L. – Stieleiche	62
<i>Quercus rubra</i> L. – Roteiche	64
<i>Robinia pseudoacacia</i> L. – Robinie	66
<i>Tilia cordata</i> Mill. – Winterlinde	68
<i>Tilia platyphyllos</i> Scop. – Sommerlinde	70

Vorbemerkungen

Die Bestimmungen des Forstvermehrungsgutrechtes regeln im Wesentlichen Fragen der Zulassung von Ausgangsmaterial, dessen Erzeugung und Inverkehrbringen. Welches Vermehrungsgut wo verwendet wird, bleibt grundsätzlich jedem Waldbesitzer selbst überlassen. Im Bewusstsein der Tragweite einer Entscheidung für eine bestimmte Herkunft haben es die Bundesländer für sinnvoll und notwendig erkannt, für den landeseigenen Wald Regelungen zu formulieren, welche Herkunft in welcher Region verwendet werden soll. Den übrigen Waldbesitzern wird ein analoges Vorgehen empfohlen. Die Bedeutung von Herkunftsempfehlungen kommt auch darin zum Ausdruck, dass deren Beachtung eine Voraussetzung für die Inanspruchnahme finanzieller Förderung bei Pflanzmaßnahmen im Wald ist. Auch die Standards der anerkannten Zertifizierungssysteme enthalten klare Hinweise auf die Einhaltung der Herkunftsempfehlungen. Nicht zuletzt helfen die Empfehlungen auch den Forstsaamen- und -pflanzenbetrieben, ihr Angebot einer voraussichtlichen Nachfrage anzupassen.

Angesichts des fortschreitenden Klimawandels, ist es besonders wichtig, neu begründeten Waldbeständen ausreichend genetisches Potenzial mit auf den Weg zu geben, um auch in Zukunft anpassungsfähig, vital und leistungsfähig zu bleiben. Gleichwohl sind die langfristigen Veränderungen unserer Waldstandorte nur schwer abschätzbar und vielfach überfordert die Geschwindigkeit der Veränderungen natürliche Anpassungsprozesse.

Hier sind dem Instrument Herkunftsempfehlungen Grenzen gesetzt, da Material, welches heute empfohlen wird, unter Umweltbedingungen entstanden ist oder geprüft wurde, die sich inzwischen gewandelt haben und die sich weiterhin im Wandel befinden.

Richtschnur bei der Überarbeitung der Herkunftsempfehlung für Hessen war es, eine möglichst große genetische Variabilität für künftige Waldgenerationen zu ermöglichen. Aus diesem Grund wurde in den vorliegenden Herkunftsempfehlungen auf die Rangfolge in den Empfehlungslisten verzichtet. Die Konzentration auf das vermeintlich Beste muss zwangsläufig zu Lasten der genetischen Vielfalt gehen. Die Streichung der Rangfolgen ist deshalb auch als Appell zu verstehen, möglichst alle in einem Herkunftsgebiet zugelassenen Erntemöglichkeiten einer Baumart zu nutzen, um so auf eine möglichst breite genetische Basis der nächsten Waldgeneration hinzuarbeiten.

Herkünfte aus Regionen, die klimatisch dem nahe kommen, was auf lange Sicht für Hessen erwartet wird, können mit größeren Erfolgchancen angebaut werden als andere. Überall dort, wo es möglich und zweckmäßig erschien, wurden deshalb südlich vorgelagerte Herkunftsgebiete einer Baumart mit in die Empfehlungen aufgenommen. Damit soll Material einbezogen werden, das für ein künftig erwartetes Klima bereits angepasst erscheint.

Glossar

Ausgangsmaterial

Bestand, Einzelbaum oder Samenplantage zur Gewinnung von forstlichem Vermehrungsgut.

DKV Gütegemeinschaft für forstliches Vermehrungsgut e. V. (DKV)

Die DKV (früher: Deutsche Kontrollvereinigung für forstliches Saat- und Pflanzgut) ist ein privatrechtlicher Zusammenschluss von Forstsamen- und Forstpflanzenbetrieben, Waldbesitzern und Forstverwaltungen. Sie hat u. a. zum Ziel, besonders hochwertig erscheinendes Ausgangsmaterial für die Gewinnung von forstlichem Vermehrungsgut als Sonderherkünfte auszuwählen, mit einem Gütezeichen zu versehen und zu überwachen (www.dkv-net.de).

Erntezulassungsregister (EZR)

Das Erntezulassungsregister (www.nw-fva.de/EZR-HE/) enthält Informationen über zugelassenes Ausgangsmaterial von Baumarten, die dem Forstvermehrungsgutrecht unterliegen. Eine zugelassene Beerntungseinheit ist grundsätzlich unabhängig von der forstlichen Einteilung (Abteilung, Unterabteilung, Unterfläche) und kann auch aus mehreren forstlichen Bewirtschaftungseinheiten oder Teilen davon bestehen. Jede Zulassungseinheit ist durch eine Registernummer eindeutig gekennzeichnet.

Forstvermehrungsgutgesetz (FoVG)

Ein Bundesgesetz, das Zulassung, Erzeugung, Inverkehrbringung und Herkunftssicherung von forstlichem Vermehrungsgut regelt. Dessen Verwendung im Wald wird dagegen nicht im FoVG geregelt. Das FoVG gilt für eine festgelegte Liste von Baumarten. Nur für diese Baumarten werden Herkunftsgebiete ausgewiesen und Saatgutquellen zugelassen.

Forstliches Vermehrungsgut

- Saatgut (auch Zapfen, Früchte, Fruchtstände), das zur Aussaat oder Pflanzenanzucht für forstliche Zwecke bestimmt ist
- Pflanzenteile (z. B. Steckhölzer, Ableger, Wurzeln) zur Erzeugung von Pflanzgut für forstliche Zwecke
- Pflanzgut (einschließlich Wildlinge)

Herkunft

Der Ort, an dem das Ausgangsmaterial wächst. Der Begriff gibt wichtige Hinweise auf die Anpasstheit und Leistungsfähigkeit unter den dort herrschenden Umweltbedingungen. In der Praxis wird der Begriff vielschichtig verwendet, z. B. auch für Herkunftsgebiete oder einzelne Bestände.

Herkunftsgebiete (HKG)

Gebiete mit annähernd einheitlichen ökologischen Bedingungen, in denen sich Erntebestände einer bestimmten Baumart befinden, die unter Berücksichtigung der Höhenlage ähnliche phänotypische oder genetische Merkmale aufweisen. Die HKG setzen sich für einzelne Baumarten oder Baumartengruppen puzzleartig aus den ökologischen Grundeinheiten zusammen. Die Bezeichnung der Herkunftsgebiete entspricht der Forstvermehrungsgut-Herkunftsgebietsverordnung (FoVHgV) vom 15.01.2003.

Glossar

Kategorien

Qualitätsstufen, in denen forstliches Vermehrungsgut zugelassen und im Handel vertrieben wird:

- **quellengesichert** (niedrigste Kategorie), in Deutschland für forstliche Zwecke nicht zulässig und praktisch bedeutungslos, da Ende 2012 alle Zulassungen abgelaufen sind.
- **ausgewählt** (häufigste Kategorie), beruht auf der Auswahl phänotypisch guter Bestände in ihrer Gesamtheit.
- **qualifiziert** (Kategorie für Samenplantagen), beruht auf der Auswahl besonders guter Einzelbäume (Plusbäume), die in Samenplantagen zusammengestellt werden.
- **geprüft** (höchstwertige Kategorie), geprüftes Vermehrungsgut muss seine überlegene Anbaueignung in einer Nachkommenschaftsprüfung nachgewiesen haben.

Klon

Vegetativ erzeugter Abkömmling eines Einzelbaumes. Er hat somit die gleichen Erbanlagen wie der Ausgangsbaum.

Klonmischung

Mischung einzelner, nach Merkmalen genau beschriebener Klone zu festgelegten Anteilen.

Ökologische Grundeinheit (GE)

In der Verordnung über Herkunftsgebiete (HKG) für forstliches Vermehrungsgut beschriebene Aufteilung Deutschlands in 46 Gebiete mit ähnlichen ökologischen Bedingungen; geografische Grundlage der Herkunftsgebiete.

Pappelregister

Seit 2011 führt die Bundesanstalt das Register der in Deutschland von den nach Landesrecht zuständigen Stellen zugelassenen Klonen, Klonmischungen und Familieneltern der Pappel (www.ble.de/forstvermehrungsgut; Punkt 6, Pappelregister -> Liste der Pappelklone, -klonmischungen und -familieneltern).

Plusbaum

Nach dem äußeren Erscheinungsbild (Wuchsleistung, Gesundheit und Qualität), ausgewählter hervorragender Einzelbaum, dessen vegetative oder generative Nachkommen zum Aufbau einer Samenplantage genutzt werden.

Phänotyp

Das äußere Erscheinungsbild eines Baumes oder Bestandes, welches sich aus der Kombination von Erbanlagen und Umwelteinflüssen ergibt (Wuchsleistung, Schaftform, Kronenform, Beastung).

Glossar

Registernummer

Eindeutige Kennzeichnung von Erntebeständen oder anderem zugelassenem Ausgangsmaterial im Erntezulassungsregister (EZR) durch eine Nummer mit bundeseinheitlich festgelegtem Aufbau.

Beispiel:	06	2	851	05	002	4 (geprüfter Bestand, Kiefer, HKG 05, HE)
Bundesland	06	(Hessen)				
Landesstelle	2	(RP Kassel)				
Baumart	851	(Kiefer)				
Herkunftsgebiet	05	(Westdeutsches Bergland, kolline Stufe)				
Laufende Nummer	002					
Kategorie	4	(2 = ausgewählt, 3 = qualifiziert, 4 = geprüft)				

Samenplantage (SP)

Pflanzung von Bäumen zum Zweck der Saatgutproduktion. Die Eltern der auf einer SP zusammengestellten Einzelbäume sind nach Plusbaumkriterien ausgewählt worden. Bei Samenplantagen gibt die Registernummer nur Auskunft über die Lage der Plantage, nicht über ihre Zusammensetzung.

Sonderherkunft (SHK)

Innerhalb der Kategorie ausgewählt (selten auch andere Kategorien), von der DKV anerkanntes, besonders wertvolles Vorkommen einer Baumart. Bei Baumarten, die dem Forstvermehrungsgesetz (FoVG) unterliegen, kann nur bereits amtlich zugelassenes Ausgangsmaterial als Sonderherkunft ausgewiesen werden. Bei den nicht im FoVG gelisteten Baumarten gewährleistet die Einstufung als Sonderherkunft forstliche Qualitätsstandards.

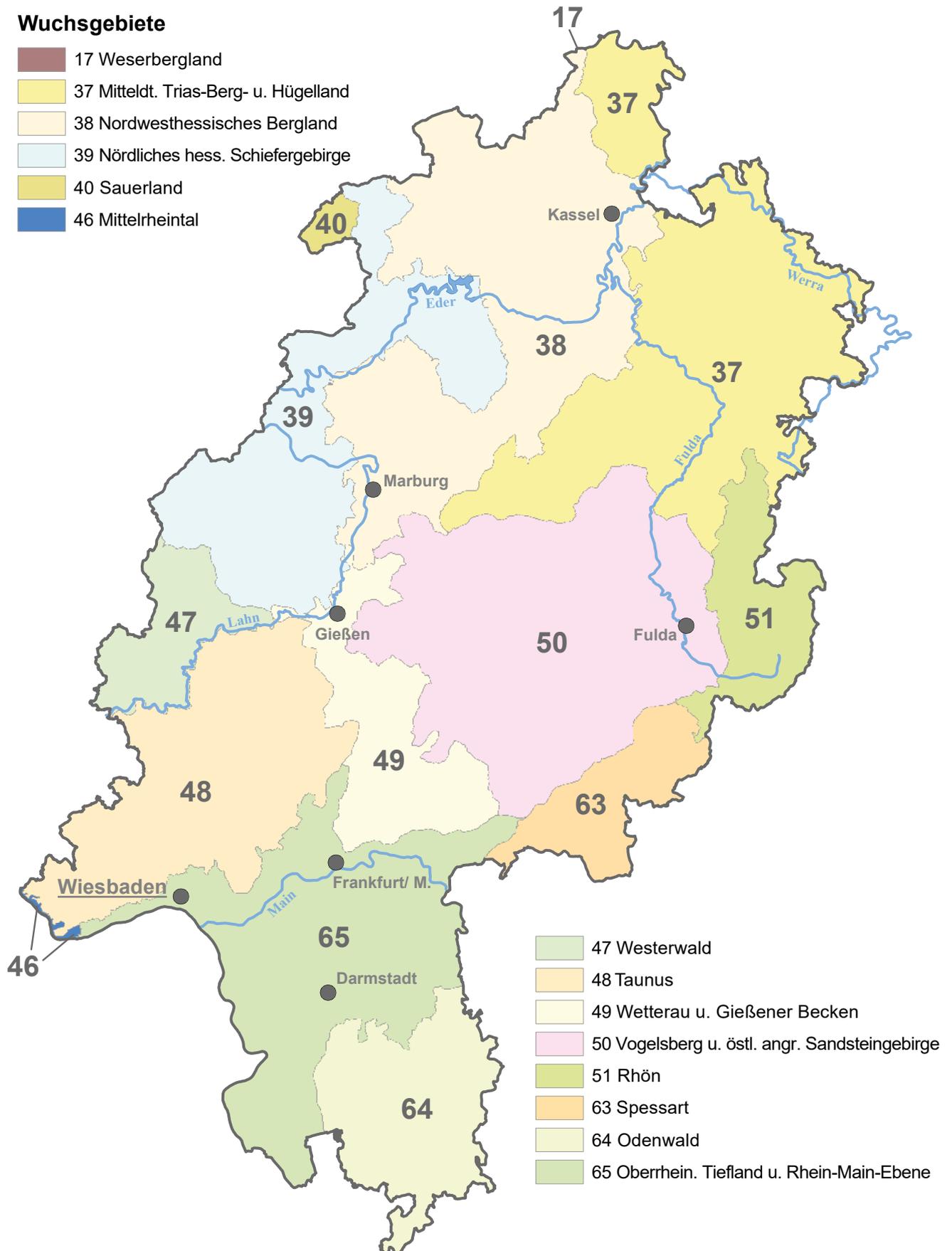
Ökologische Grundeinheiten in Deutschland



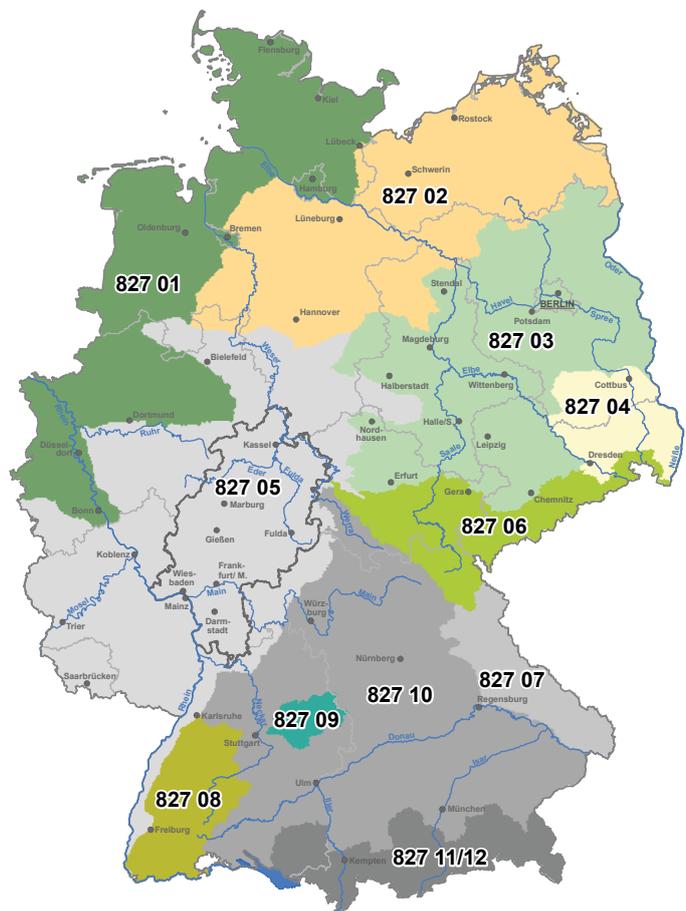
Verteilung der forstlichen Wuchsgebiete in Hessen

Wuchsgebiete

- 17 Weserbergland
- 37 Mitteldt. Trias-Berg- u. Hügelland
- 38 Nordwesthessisches Bergland
- 39 Nördliches hess. Schiefergebirge
- 40 Sauerland
- 46 Mittelrheintal



Herkunftsgebiete der Weißtanne (*Abies alba* Mill.)

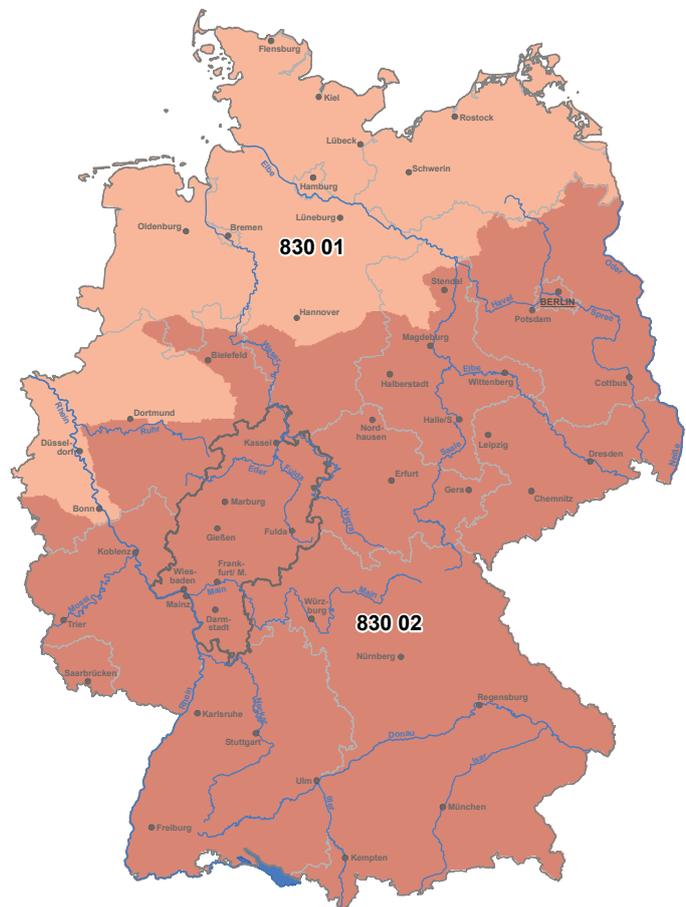
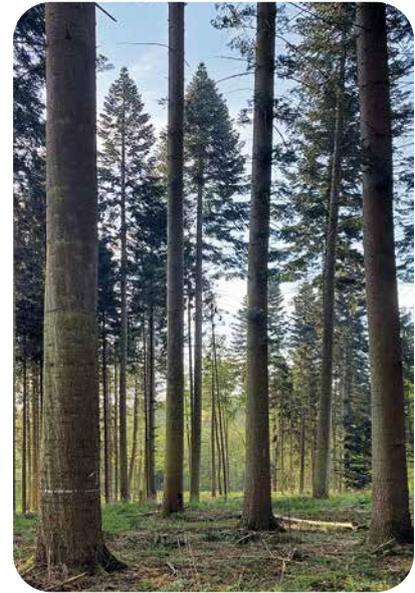
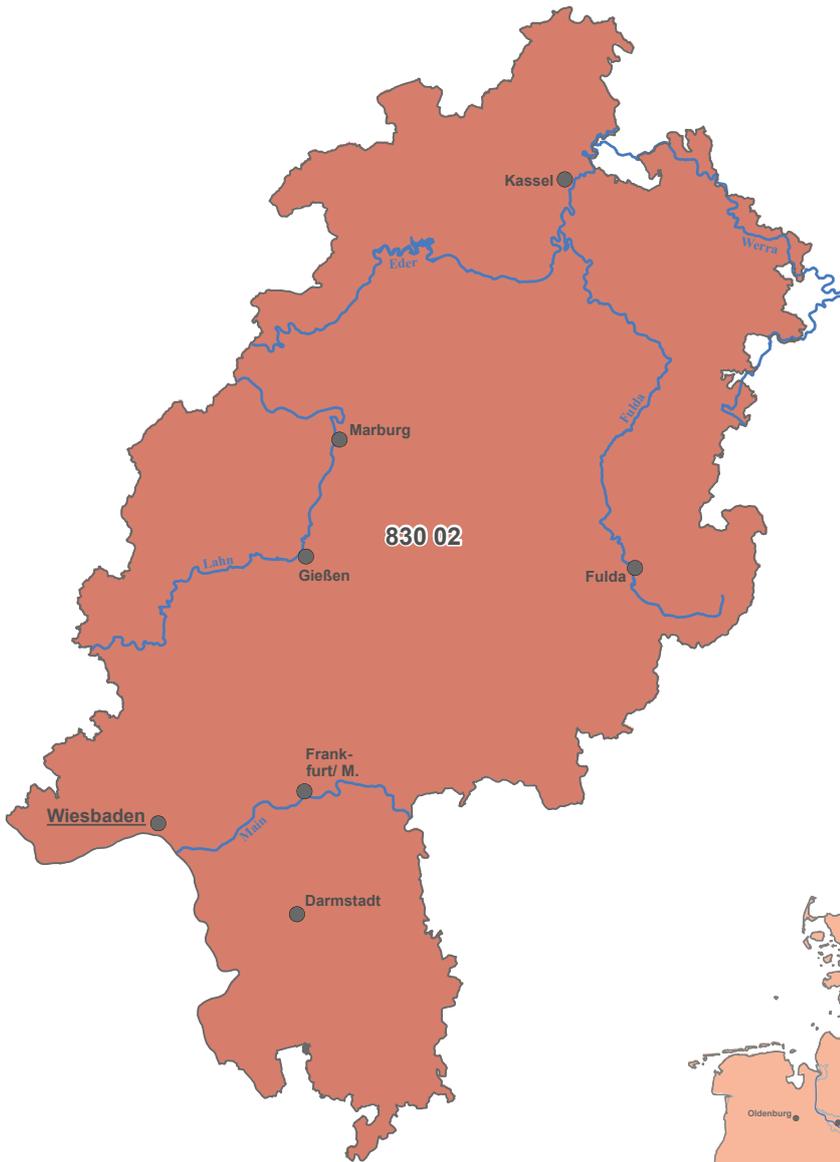


Westdeutsches Bergland und Oberrheingraben

827 05

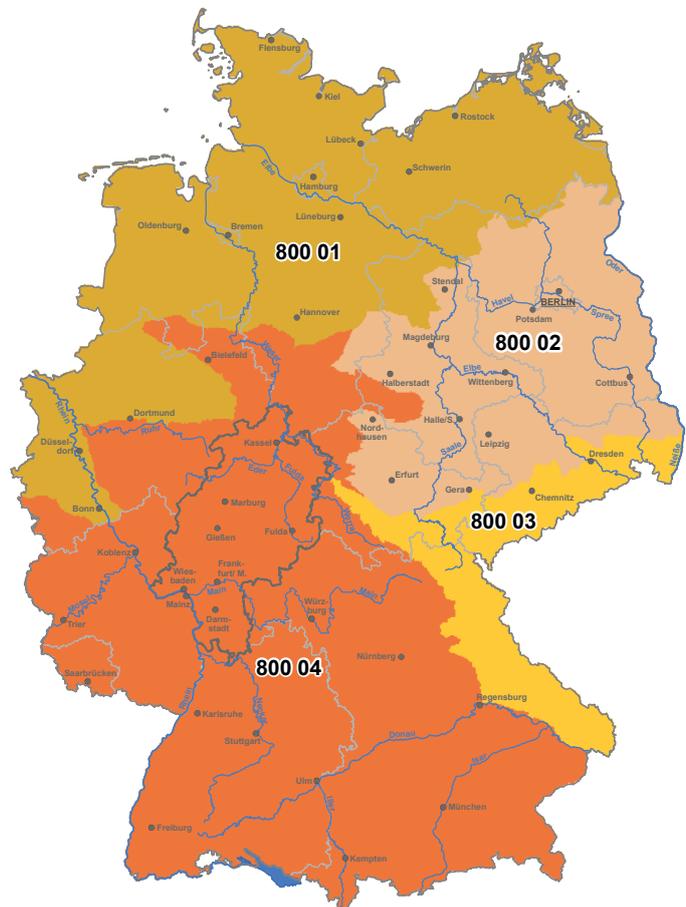
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Vitzeroda (Bad Liebenstein, TH)	16 3 827 10 019 3	qualifiziert
SP Sächsische Mittelgebirge (Neustadt, SN)	14 1 827 04 001 3	qualifiziert
SP Lausitz (Cunewalde, SN)	14 1 827 06 015 3	qualifiziert
SP aus der Slowakei, dort nur HKG 3 (Nordost-Slowakei) und HKG 2 (Zentral-Slowakei, nur die Wuchsbezirke 17, 18, 28, 35-39 u. 46)	k. A.	qualifiziert
SP aus rumänischen Karpaten-Vorkommen, z.B. SP Avrig (PS-BRSB79) SP Baia Sprie (PS-BR-MM81), SP Sugas (PS-BR-CV82)	k. A.	qualifiziert
SHK Radelübbe (MV)	13 1 827 02 001 2	ausgewählt
SHK Thüringer Wald (Hohe Warte, TH)	16 1 827 06 035 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 827 05	** * 827 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 827 06	** * 827 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 827 07	** * 827 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 827 08	** * 827 08 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 827 09	** * 827 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 827 10	** * 827 10 *** *	

Herkunftsgebiete der Großen Küstentanne (*Abies grandis* Lindl.)



Übriges Bundesgebiet		830 02
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Gramzow (BB)	12 3 830 02 001 3	qualifiziert
SP Mirow (MV)	13 1 830 01 004 3	qualifiziert
SHK Göhrde (NI)	03 3 830 01 777 2	ausgewählt
SHK Mittelrhein (RP)	07 1 830 02 002 2	ausgewählt
SHK Unteres Lahntal (RP)	07 1 830 02 003 2	ausgewählt
SHK von Berghes Eisenschmitt (RP)	07 4 830 02 001 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 830 02	** * 830 02 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 830 01	** * 830 01 *** *	
Importware aus Nordamerika der Kategorie ‚Selected‘ aus der kanadischen Samenzone (seed zone) 1020 und den US-Samenzonen (seed zones) 221, 231 und 403. Für Höhenlagen ab 400 m zusätzlich die US-Samenzonen 222, 240 und 251	k. A.	ausgewählt

Herkunftsgebiete des Spitzahorn (*Acer platanoides* L.)

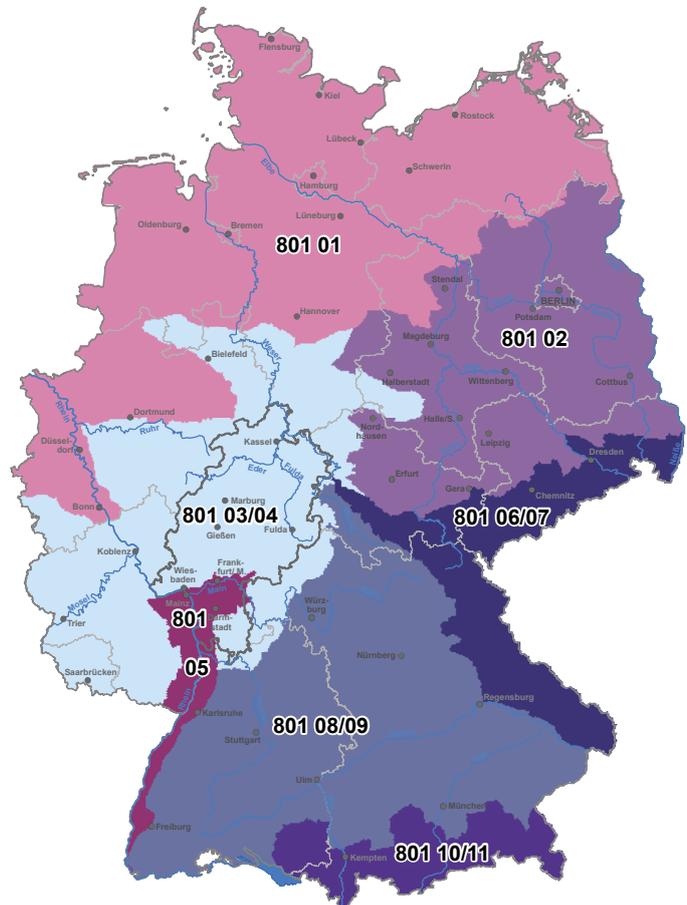
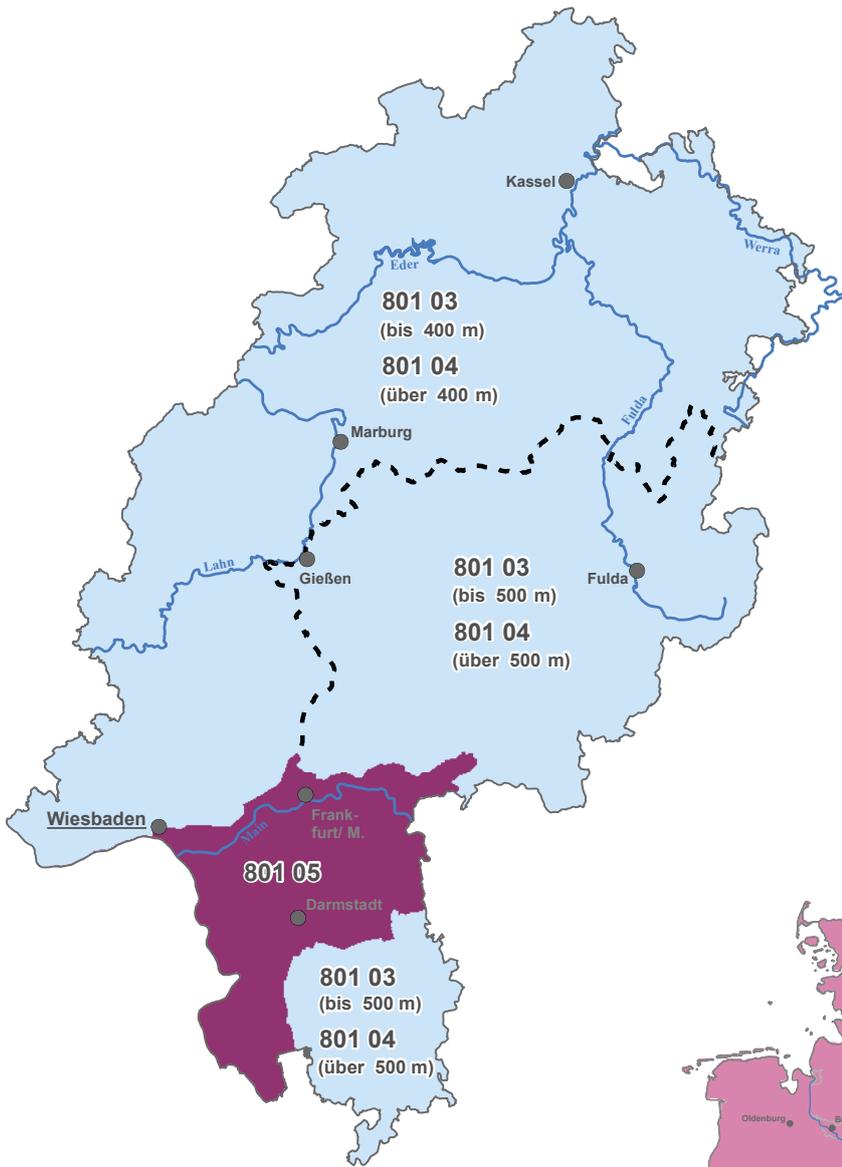


West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland

800 04

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Bordesholm (Herk.: Niedersächsisches Bergland, SH)	01 1 800 01 001 3	qualifiziert
SP Kusel (Herk.: Bosenbach, RP)	07 4 800 04 001 3	qualifiziert
SHK Wolfgang (HE)	06 1 800 04 003 2	ausgewählt
SHK Rhön (HE)	06 2 800 04 002 2	ausgewählt
SHK Eganalb (BY)	09 1 800 04 004 2	ausgewählt
SHK Eichsfeld (TH)	16 1 800 04 001 2	ausgewählt
SHK Niedersauerland (NW)	k. A.	ausgewählt
SHK Nördliche Fränkische Platte (BY)	09 1 800 04 011 2	ausgewählt
SHK Paderborner Hochfläche (NW)	05 2 800 01 001 2	ausgewählt
SHK Weserbergland (NW)	05 2 800 04 001 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 800 04	** * 800 04 *** *	

Herkunftsgebiete des Bergahorn (*Acer pseudoplatanus* L.)



Westdeutsches Bergland, kolline Stufe

801 03

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Nedlitz (Herk.: Günthersberge, ST)	15 3 801 02 001 4	geprüft
SP Hanau-Wolfgang (Herk.: Westdeutsches Bergland, HE)	06 2 801 03 002 3	qualifiziert
SP Reinhardshagen (Herk.: Nordhessisch-südnieders. Bergland, HE)	06 2 801 03 001 3	qualifiziert
SP Riefensbeek (Herk.: Südniedersachsen < 400 m, NI)	03 4 801 03 001 3	qualifiziert
SP Münden (Herk.: Harz, Sauerland > 400 m, Kattenbühl, NI)	03 4 801 04 001 3	qualifiziert
SP Oldendorf (Herk.: Sauerland > 400 m, Grohnde, NI)	03 1 801 03 002 3	qualifiziert
SHK Eichsfeld (TH)	16 1 801 03 001 2	ausgewählt
SHK Göttinger Wald (NI)	03 4 801 03 *** 2	ausgewählt
SHK Nördliches Harzvorland (NI)	03 4 801 02 *** 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 5 801 03 002 2	ausgewählt
SHK Schlüchtern (HE)	06 1 801 03 *** 2	ausgewählt
SHK Schotten (HE)	06 3 801 03 005 2	ausgewählt
SHK Vorrhön (BY)	09 1 801 04 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 801 03	** * 801 03 *** *	

Westdeutsches Bergland, montane Stufe

801 04

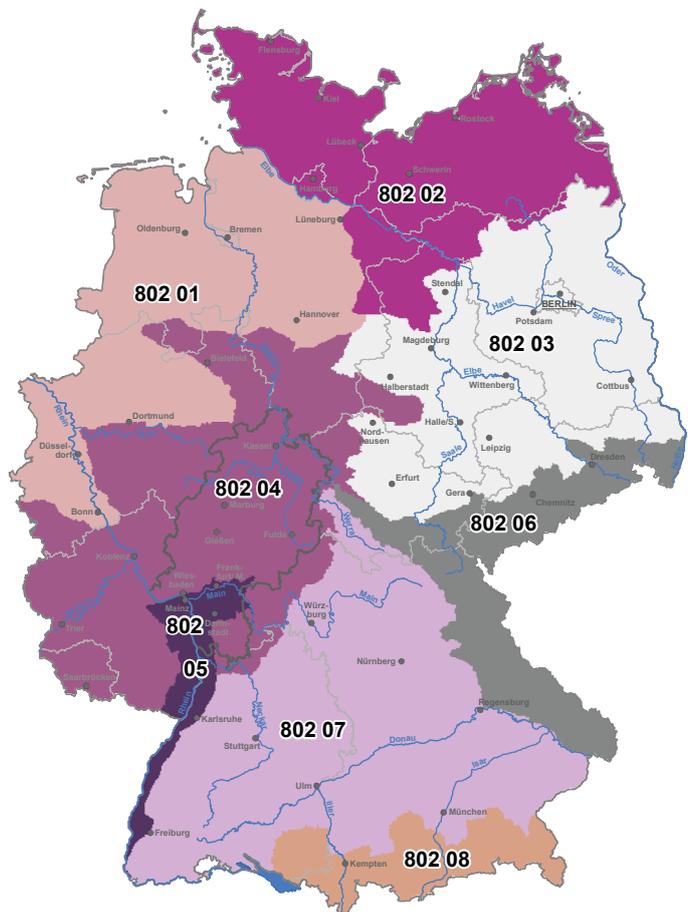
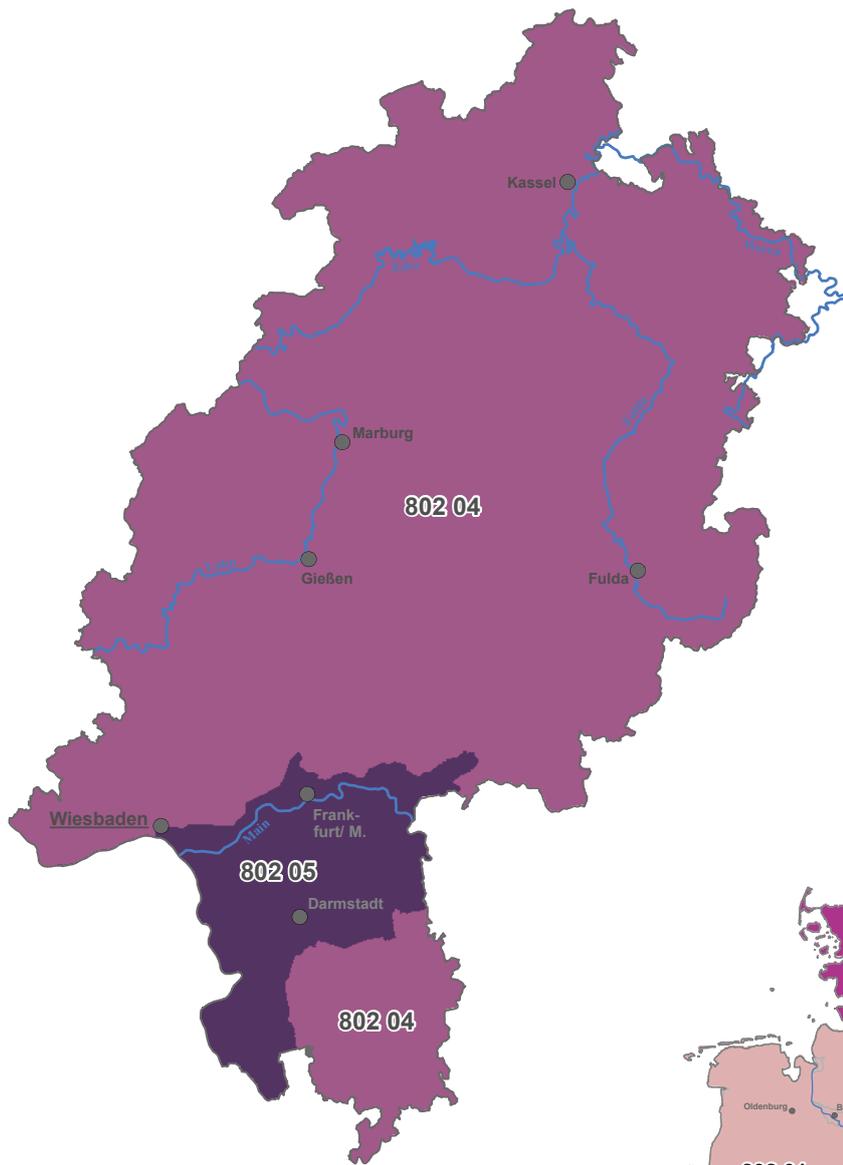
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Nedlitz (Herk.: Günthersberge, ST)	15 3 801 02 001 4	geprüft
SP Berchtesgaden (Herk.: Alpen u. Alpenvorland 500-900 m, Laufen-Lebenau I, BY)	09 1 801 10 008 3	qualifiziert
SP Berchtesgaden (Herk.: Alpen u. Alpenvorland 500-900 m, Laufen-Lebenau II, BY)	09 1 801 10 030 3	qualifiziert
SP Münden (Herk.: Harz, Sauerland > 400 m, Kattenbühl, NI)	03 4 801 04 001 3	qualifiziert
SP Oldendorf (Herk.: Sauerland > 400 m, Grohnde, NI)	03 1 801 03 002 3	qualifiziert
SHK Hoher Westerwald (RP)	07 1 801 04 001 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 5 801 04 002 2	ausgewählt
SHK Rhön (HE)	06 2 801 04 *** 2	ausgewählt
SHK Vorrhön (BY)	09 1 801 04 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 801 04	** * 801 04 *** *	

Ober rheingraben

801 05

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Nedlitz (Herk.: Günthersberge, ST)	15 3 801 02 001 4	geprüft
SP Hanau-Wolfgang (Herk.: Westdeutsches Bergland, HE)	06 2 801 03 002 3	qualifiziert
SP Riefensbeek (Herk.: Südniedersachsen < 400 m, NI)	03 4 801 03 001 3	qualifiziert
SHK Kühkopf-Knoblochsau (HE)	06 1 801 05 *** 2	ausgewählt
SHK Schlüchtern (HE)	06 1 801 03 *** 2	ausgewählt
SHK Schotten (HE)	06 3 801 03 005 2	ausgewählt
SHK Zweibrücker Hügelland (RP)	07 2 801 03 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 801 05	** * 801 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 801 03	** * 801 03 *** *	

Herkunftsgebiete der Schwarzerle (*Alnus glutinosa* (L.) Gaertn.)



Westdeutsches Bergland

802 04

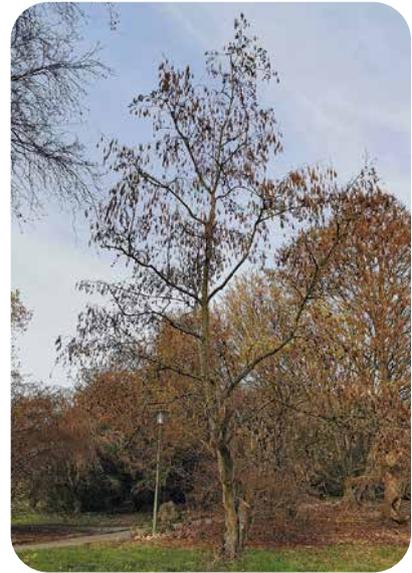
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP FA Wehretal (Herk.: Hess. Bergland/Bayer. Moränenlandschaft, HE)	06 2 802 04 003 4	geprüft
SP FA Reinhardshagen (Herk.: Bayer. Moränengebiete, HE)	06 2 802 04 002 4	geprüft
SP Berchtesgaden (Herk.: Alpen- u. Alpenvorland, Laufen-Lebenau, BY)	09 1 802 08 013 4	geprüft
SP Freilassing (Herk.: Süddeutsches Hügel- und Bergland, Berchtesgaden, BY)	09 1 802 07 034 4	geprüft
SHK Kinzigerle (Ysenburger Hecken, HE)	06 1 802 04 001 4	geprüft
SHK Moränenroterle (BY)	09 1 802 08 *** 4	geprüft
SP FA Reinhardshagen (Herk.: Hess. Bergland, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 802 04 002 3	qualifiziert
SP FA Harsefeld (Herk.: Harzer Gebirgstäler, NI)	03 3 802 01 131 3	qualifiziert
SHK Kinzigerle (HE)	06 1 802 05 *** 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 4 802 04 003 2	ausgewählt
SHK Vogelsberg (HE)	06 3 802 04 *** 2	ausgewählt
SHK Willingshausen (HE)	06 2 802 04 004 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 802 04	** * 802 04 *** *	

Ober rheingraben

802 05

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP FA Reinhardshagen (Herk.: Bayer. Moränengebiete, HE)	06 2 802 04 002 4	geprüft
SHK Kinzigerle (Ysenburger Hecken, HE)	06 1 802 04 001 4	geprüft
SHK Moränenroterle (BY)	09 1 802 08 *** 4	geprüft
SP FA Wehretal (Herk.: Nordwestdeutsches Tiefland, Uetze, HE)	06 2 802 04 003 3	qualifiziert
SHK Kinzigerle (HE)	06 1 802 05 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 802 05	** * 802 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 802 04	** * 802 04 *** *	

Herkunftsgebiete der Grauerle (*Alnus incana* (L.) Moench)

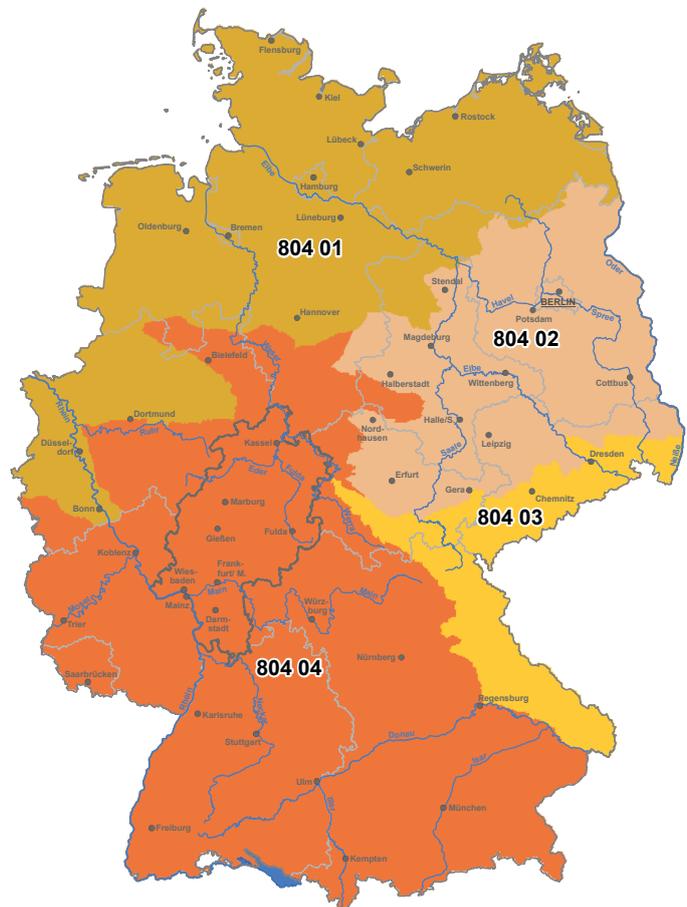
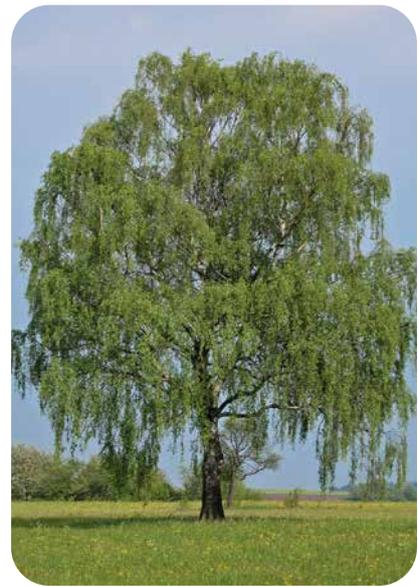


Bundesgebiet nördlich der Donau

803 01

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Laufen-Lebenau (Herk.: Alpen u. Alpenvorland < 600 m, Traunstein, BY)	09 1 803 02 001 3	qualifiziert
SP Laufen-Wiedmais (Herk.: Alpen u. Alpenvorland > 600 m, Berchtesgaden, BY)	09 1 803 02 002 3	qualifiziert
SHK Haarstrang (NW)	05 2 803 01 001 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 803 01	** * 803 01 *** *	

Herkunftsgebiete der Sandbirke (*Betula pendula* Roth)

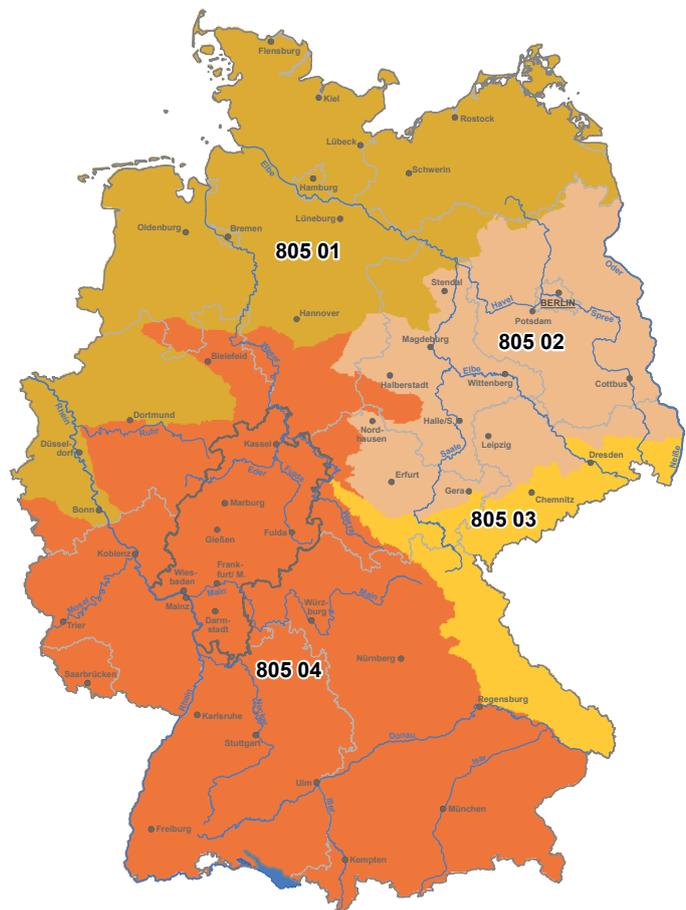
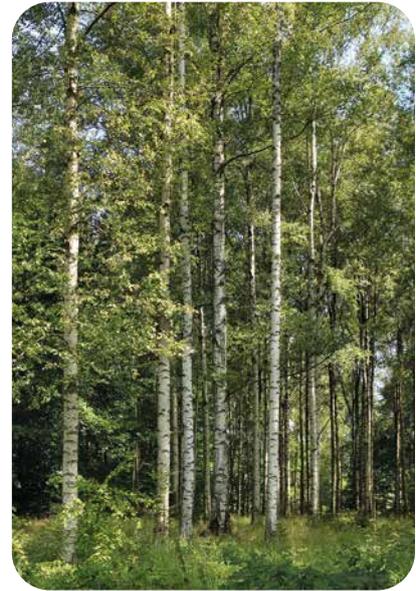
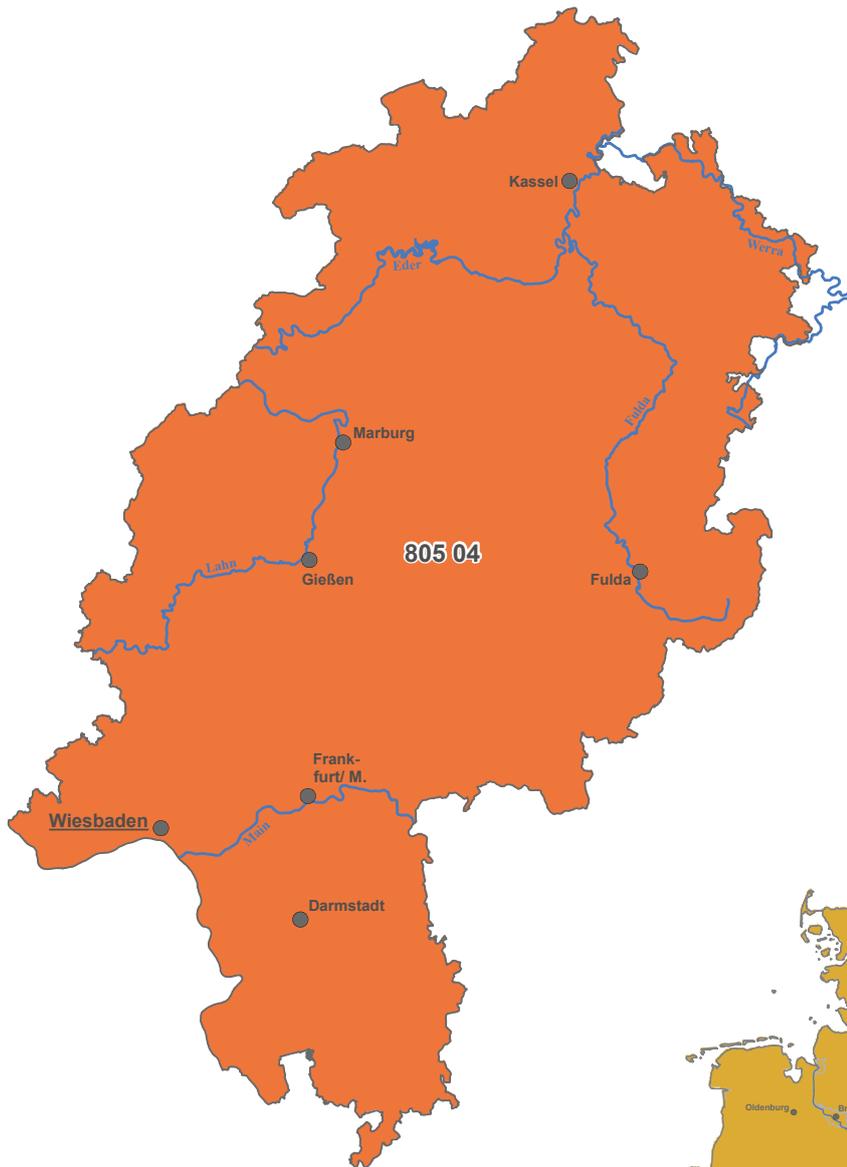


West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland

804 04

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
silvaSELECT Klongemisch Sandbirke (die Zahlen in Klammern stehen für die *** der Regnr.): Amethyst (005), Malachit (006), Opal (003), Türkis (002), Zirkon (004), Granat (001)	03 4 804 00 *** 4	geprüft
SP Rhein-Main-Gebiet (Reinhardshagen, HE)	06 2 804 04 001 3	qualifiziert
SP Bomhof (Herk.: Polen, Deutschland, Niederlande, Oldendorf, NI)	03 1 804 04 001 3	qualifiziert
SP Döhrenhausen (Liebenburg, NI)	03 4 804 02 001 3	qualifiziert
SHK Dübener Heide (ST)	15 3 804 02 004 2	ausgewählt
SHK Nördliches Harzvorland (NI)	03 4 804 04 001 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 4 804 04 001 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 804 04	** * 804 04 *** *	

Herkunftsgebiete der Moorbirke (*Betula pubescens* Ehrh.)

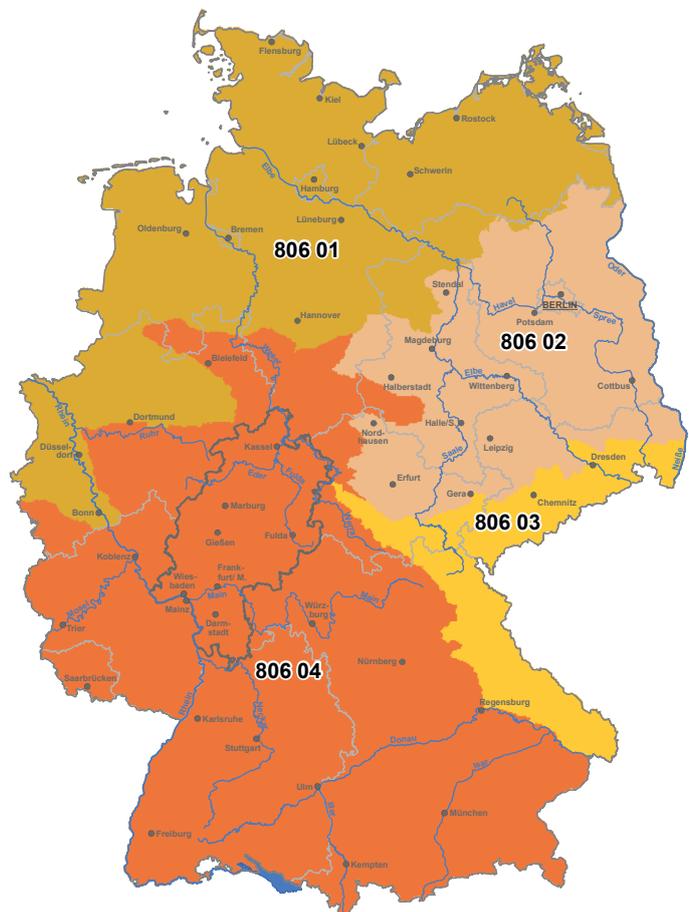
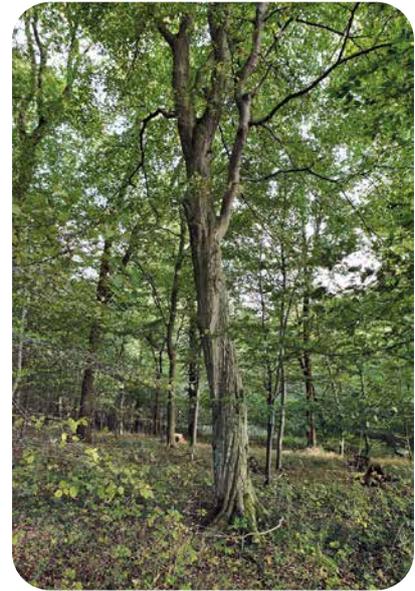
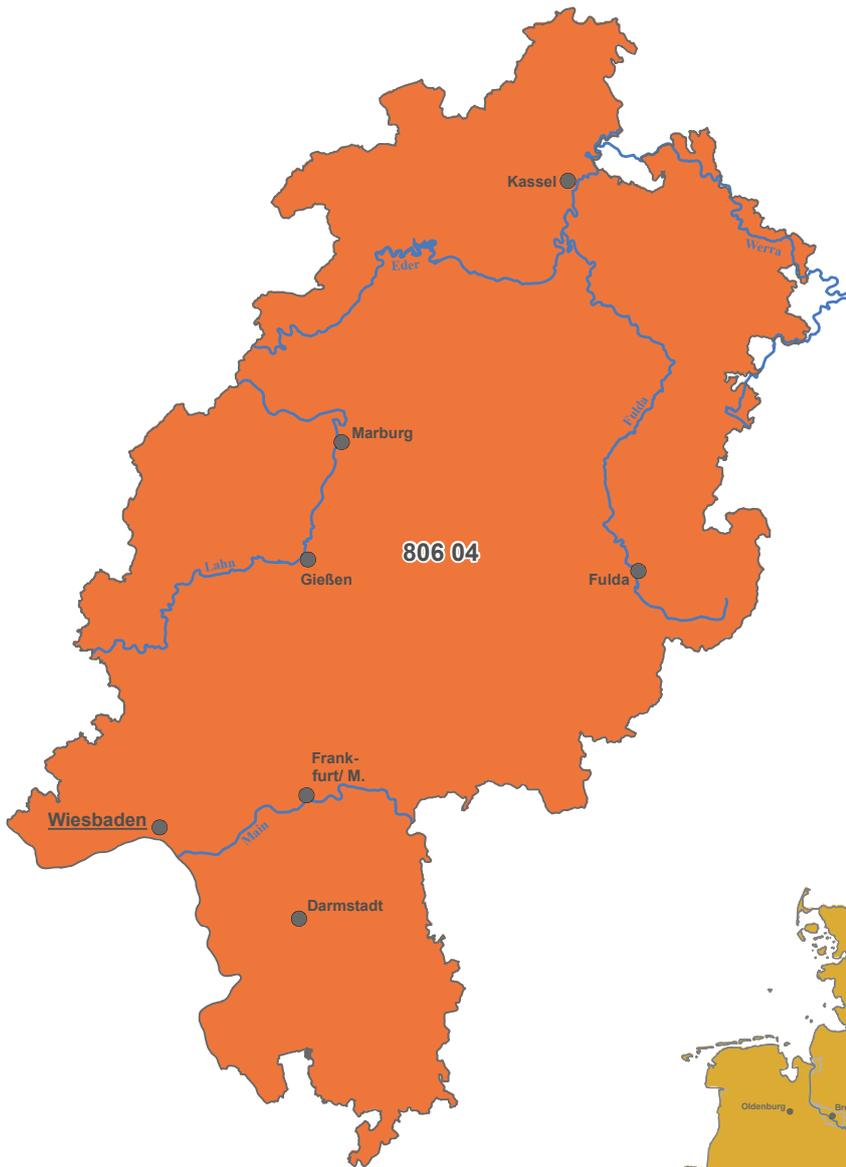


West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland

805 04

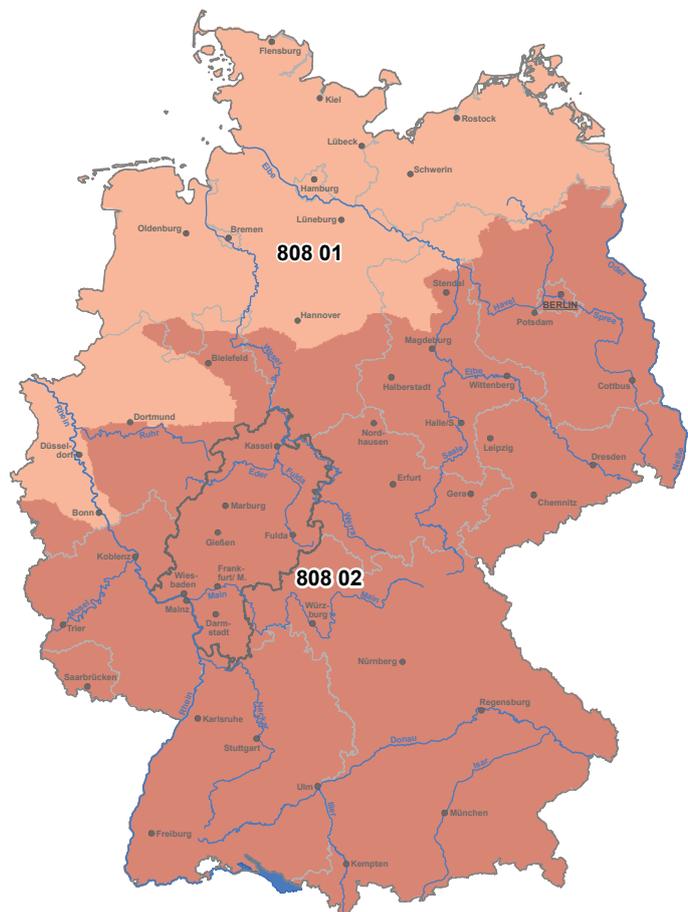
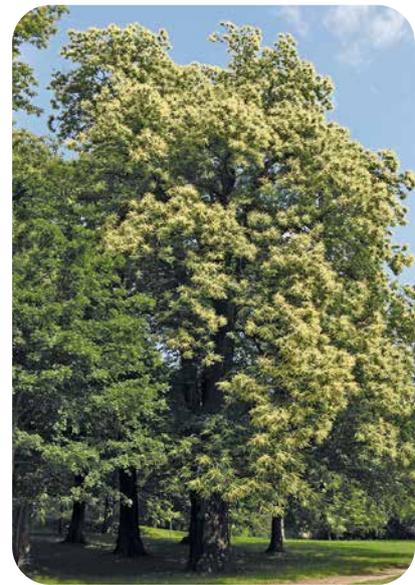
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
silvaSELECT Klongemisch Moorbirke (die Zahlen in Klammern stehen für die *** der Regnr.): Saphir (004), Turmalin (005), Beryll (001)	03 4 805 00 *** 4	geprüft
SP Reinhardshagen (Herk.: Drömling, HE)	06 2 805 04 001 4	geprüft
SP Wehretal (Herk.: Drömling, HE)	06 2 805 04 002 4	geprüft
SP Harzhochlagen (Seesen, NI)	03 4 805 04 102 3	qualifiziert
SP Liebenburg (NI)	03 4 805 02 001 3	qualifiziert
SP Wilmeröderberg (Oldendorf, NI)	03 1 805 04 001 3	qualifiziert
SHK Vorallgäu (BY)	09 1 805 04 002 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 805 04	** * 805 04 *** *	

Herkunftsgebiete der Hainbuche (*Carpinus betulus* L.)



West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland		806 04
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Tiefland (Bonn, NW)	05 1 806 01 001 3	qualifiziert
SHK Hadamar (HE)	06 3 806 04 001 2	ausgewählt
SHK Rheingau (HE)	06 1 806 04 008 2	ausgewählt
SHK Schmidtmühle (HE)	06 1 806 04 004 2	ausgewählt
SHK Wolfgang (HE)	06 1 806 04 006 2	ausgewählt
SHK Egualb (BY)	09 1 806 04 008 2	ausgewählt
SHK Moritzburg (SN)	14 1 806 03 003 2	ausgewählt
SHK Erfurt-Steiger (TH)	16 1 806 02 *** 2	ausgewählt
SHK Oberes Elbtal (SN)	14 1 806 03 001 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 4 806 04 001 2	ausgewählt
SHK Riesalb (BY)	09 1 806 04 *** 2	ausgewählt
SHK Saale-Unstrut (ST)	15 4 806 02 *** 2	ausgewählt
SHK Saarhügelland (SL)	10 1 806 04 *** 2	ausgewählt
SHK Sächsisches Löß-Hügelland (SN)	14 1 806 02 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 806 04	** * 806 04 *** *	

Herkunftsgebiete der Esskastanie (*Castanea sativa* Mill.)



Übriges Bundesgebiet

808 02

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SHK Bernkastel (RP)	k. A.	ausgewählt
SHK Unteres Weserbergland (NI)	03 1 808 02 054 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 808 02	** * 808 02 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 808 01, NW	05 * 808 01 *** 2	ausgewählt

Rheinisches und Saarpfälzer Bergland, kolline Stufe

810 07

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Liebenburg (Herkunft v. a. Niedersachsen u. Hessen, NI)	03 1 810 09 001 3	qualifiziert
SHK Paderborner Hochfläche (NW)	05 2 810 07 022 2	ausgewählt
SHK Westerwald (RP)	07 1 810 07 007 2	ausgewählt
SHK Arolsen (HE)	06 2 810 09 185 2	ausgewählt
SHK Bramwald (NI)	03 4 810 09 545 2	ausgewählt
SHK Hochlage Schlüchtern (HE)	06 1 810 09 *** 2	ausgewählt
SHK Nidderau (HE)	06 1 810 09 *** 2	ausgewählt
SHK Zweibrücker Hügelland (RP)	07 2 810 07 050 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 810 07	** * 810 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 09	** * 810 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 16	** * 810 16 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 17	** * 810 17 *** *	

Rheinisches und Saarpfälzer Bergland, montane Stufe

810 08

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Liebenburg (Herkunft v. a. Niedersachsen u. Hessen, NI)	03 1 810 09 001 3	qualifiziert
SHK Eichsfeld (** = 026 u. 028), (TH)	16 1 810 10 *** 2	ausgewählt
SHK Hochlage Schlüchtern (HE)	06 1 810 10 *** 2	ausgewählt
SHK Hochsauerland (NW)	05 * 810 08 *** 2	ausgewählt
SHK Paderborner Hochfläche (NW)	05 2 810 08 066 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 810 08	** * 810 08 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 10	** * 810 10 *** *	

Harz, Weser- und Hessisches Bergland, kolline Stufe

810 09

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
FA Oldendorf Abt. 102 a/ 105 a (NI)	03 1 810 09 051 4	geprüft
FA Reinhausen Abt. 3061 a (NI)	03 4 810 09 539 4	geprüft
SP Liebenburg (Herkunft v. a. Niedersachsen u. Hessen, NI)	03 1 810 09 001 3	qualifiziert
SHK Arolsen (HE)	06 2 810 09 185 2	ausgewählt
SHK Bramwald (NI)	03 4 810 09 545 2	ausgewählt
SHK Hochlage Schlüchtern (HE)	06 1 810 09 *** 2	ausgewählt
SHK Nidderau (HE)	06 1 810 09 *** 2	ausgewählt
SHK Nordharz (ST)	15 5 810 09 003 2	ausgewählt
SHK Paderborner Hochfläche (NW)	05 2 810 07 022 2	ausgewählt
SHK Reichensachsen (HE)	06 2 810 09 077 2	ausgewählt
SHK Vogelsberg (HE)	06 3 810 09 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 810 09	** * 810 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 07	** * 810 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 16	** * 810 16 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 17	** * 810 17 *** *	

Vermehrungsgut der Rotbuche

810

Harz, Weser- und Hessisches Bergland, montane Stufe

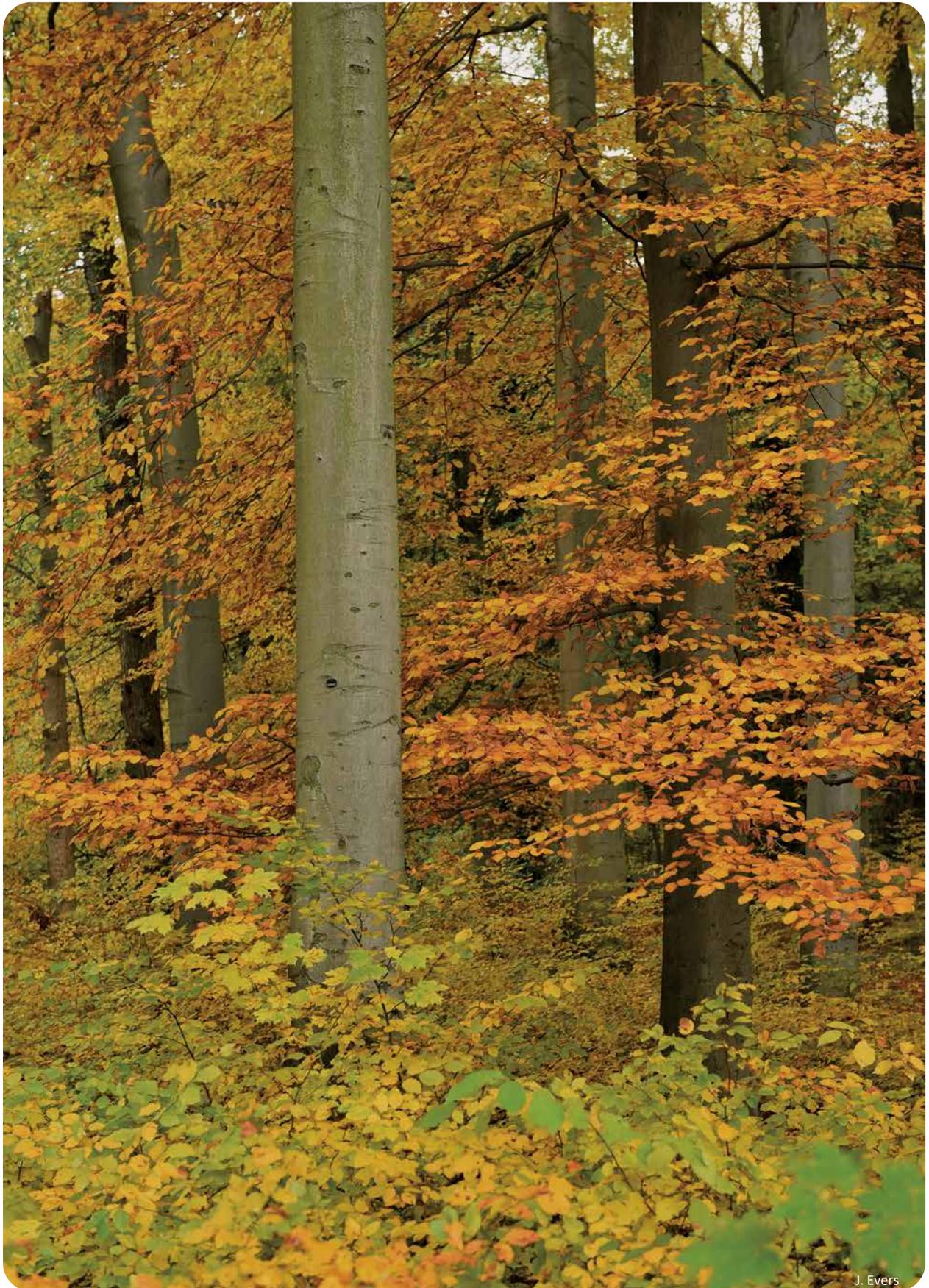
810 10

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
UFB Breisgau-Hochschwarzwald Distr. 4 Abt. 19 u. 20 (Feldberg-Todtnau, BW)	08 3 810 22 701 4	geprüft
SP Liebenburg (Herkunft v. a. Niedersachsen u. Hessen, NI)	03 1 810 09 001 3	qualifiziert
SHK Eichsfeld (** = 026 u. 028), (TH)	16 1 810 10 *** 2	ausgewählt
SHK Hochlagenbuche Birstein (HE)	06 1 810 10 020 2	ausgewählt
SHK Hochlage Schlüchtern (HE)	06 1 810 10 *** 2	ausgewählt
SHK Hochsauerland (NW)	05 * 810 08 *** 2	ausgewählt
SHK Paderborner Hochfläche (NW)	05 2 810 08 066 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 810 10	** * 810 10 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 08	** * 810 08 *** *	

Oberheingraben

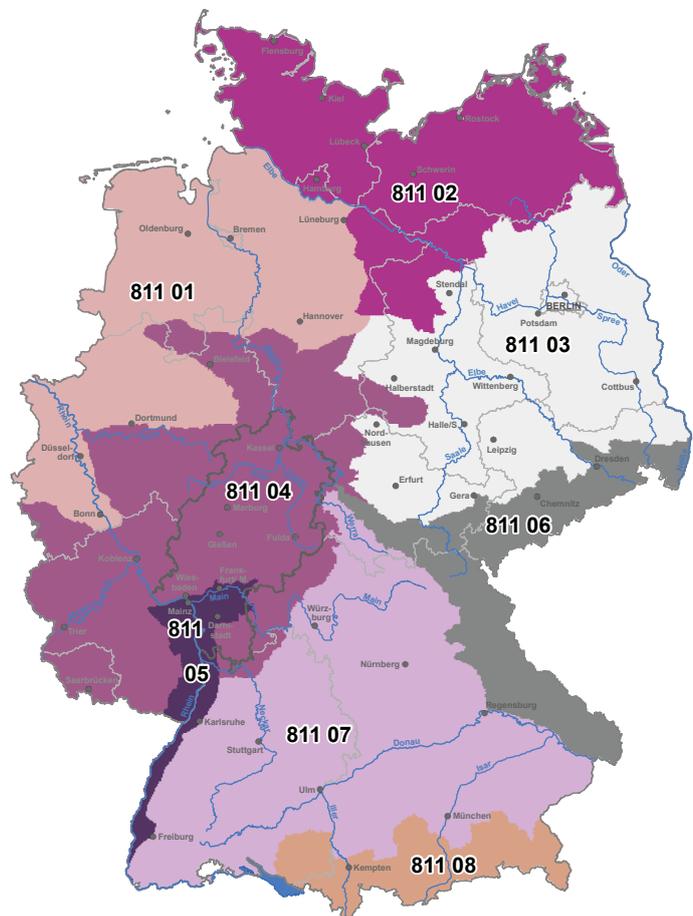
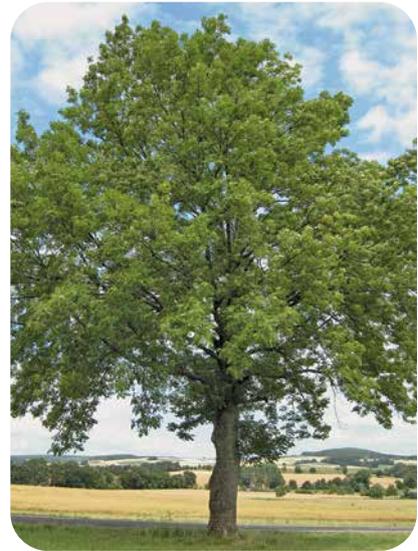
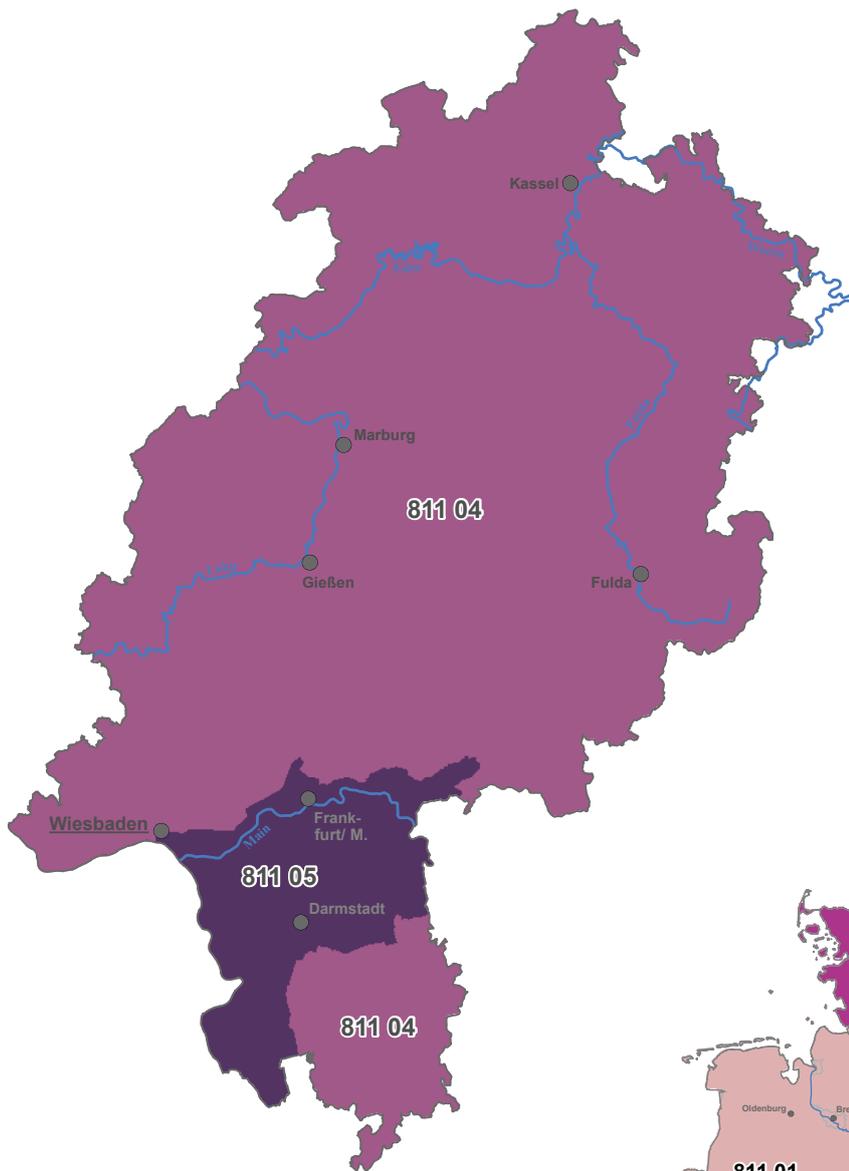
810 16

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Liebenburg (Herkunft v. a. Niedersachsen u. Hessen, NI)	03 1 810 09 001 3	qualifiziert
SHK Nidderau (HE)	06 1 810 09 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 810 16	** * 810 16 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 07	** * 810 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 09	** * 810 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 810 17	** * 810 17 *** *	



Buchen im Herbstlaub

Herkunftsgebiete der Esche (*Fraxinus excelsior* L.)



Westdeutsches Bergland

811 04

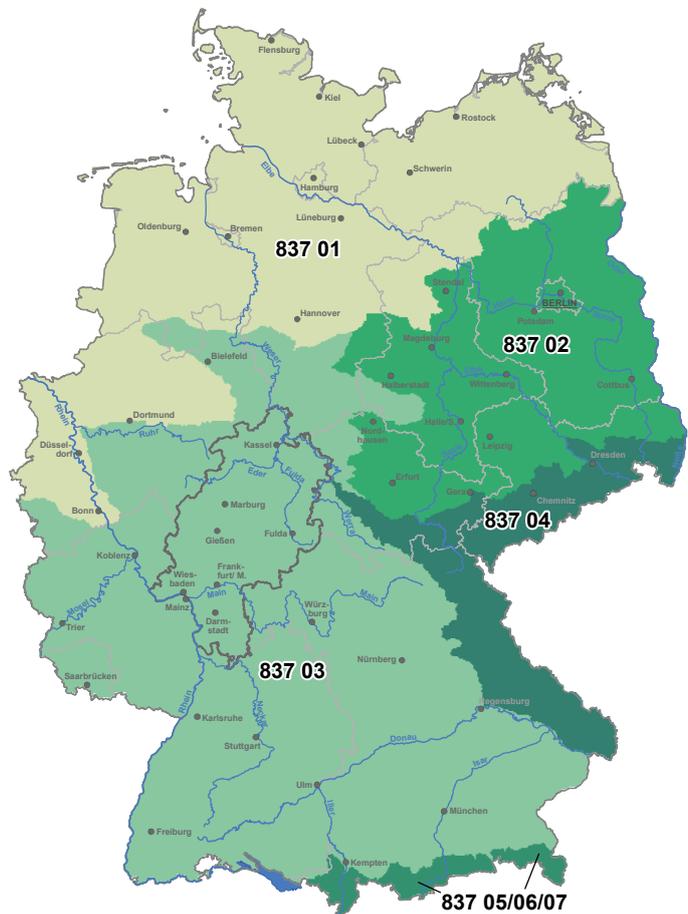
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Wehretal (Herk.: Nordhessisch-Südnieders. Bergland, HE)	06 2 811 04 001 3	qualifiziert
SP Oldendorf (Mittelgebirge, NI)	03 1 811 04 001 3	qualifiziert
SHK Hochlage Thiergarten (HE)	06 2 811 04 046 2	ausgewählt
SHK Rhön (HE)	06 2 811 04 *** 2	ausgewählt
SHK Eichsfeld (TH)	16 1 811 04 003 2	ausgewählt
SHK Göttinger Wald (NI)	03 4 811 04 *** 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 5 811 04 002 2	ausgewählt
SHK Vorrhön (BY)	09 1 811 04 008 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 811 04	** * 811 04 *** *	

Ober rheingraben

811 05

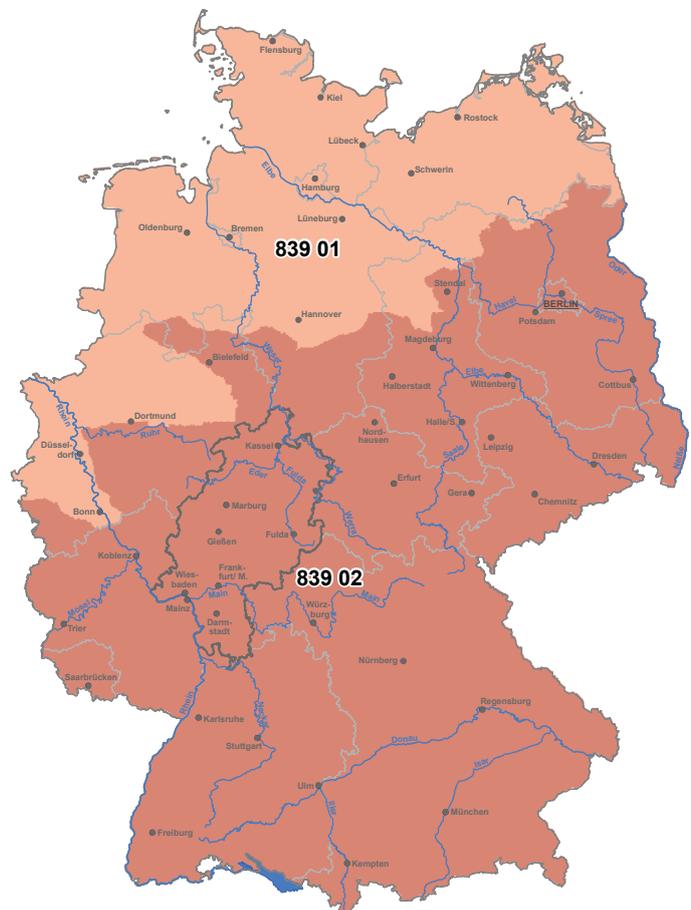
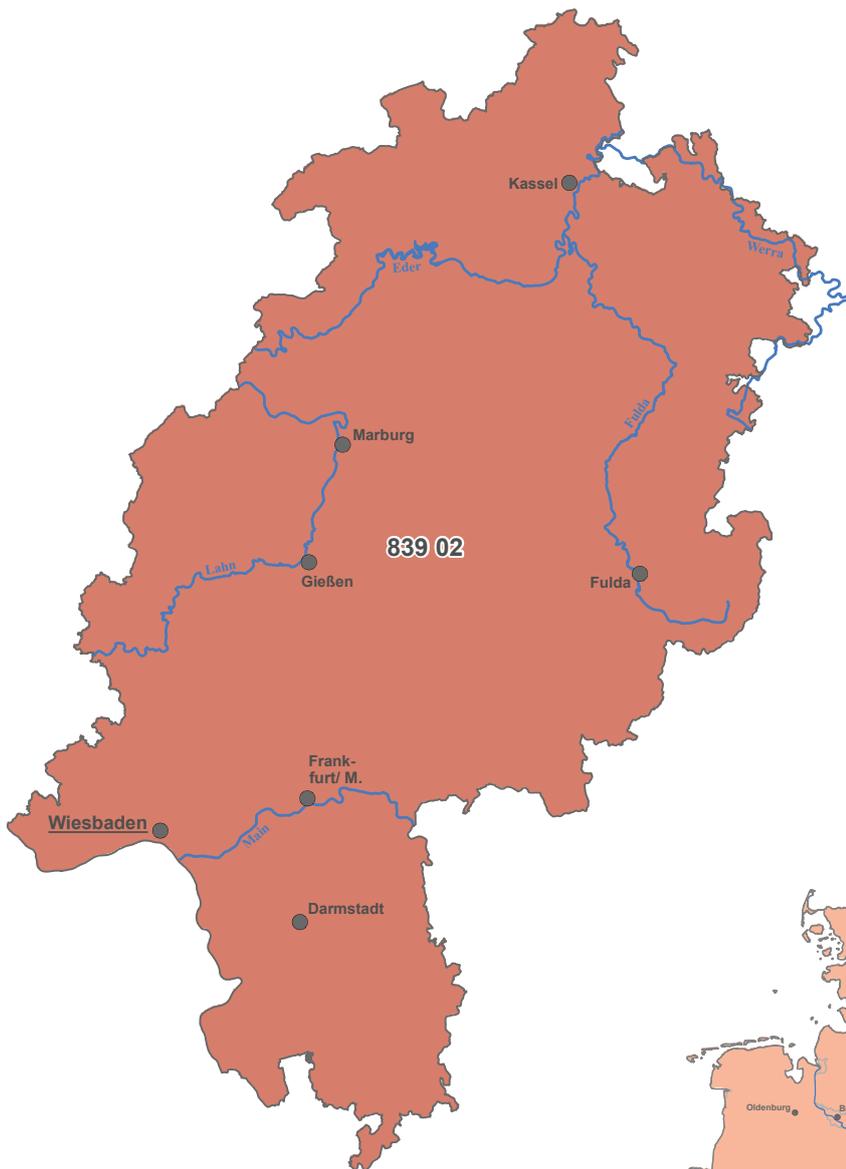
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SHK Kühkopf-Knoblochsau (HE)	06 1 811 05 012 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 811 05	** * 811 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 811 04	** * 811 04 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 811 07	** * 811 07 *** *	

Herkunftsgebiete der Europäischen Lärche (*Larix decidua* Mill.)



West- und Süddeutsches Hügel- und Bergland		837 03
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Driburg-Schweckhausen (Hofbieber, HE)	06 2 837 03 006 4	geprüft
SP Junkerthal (Reinhardshagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 837 03 005 4	geprüft
SP Sudeten (Reinhardshagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 837 03 002 4	geprüft
SP Sudeten (Rotenburg Abt. 524 a, 537 k, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 837 03 003 4	geprüft
SP Sudeten/Wildeck/Junkerthal (Reinhardshagen, HE)	06 2 837 03 004 4	geprüft
SP Unterer Vogelsberg (Groß-Gerau, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 1 837 03 001 4	geprüft
SP Wildeck (Reinhardshagen, HE)	06 2 837 03 001 4	geprüft
SP Berkel (Liebenburg, NI)	03 1 837 03 003 4	geprüft
SP Lammerau (Reinhausen, NI)	03 4 837 03 001 4	geprüft
SP Sudeten Denkendorf (LRA Esslingen, BW)	08 1 837 03 001 4	geprüft
SP Sudeten (Oldendorf, NI)	03 1 837 03 002 4	geprüft
SP Wienerwald (Oldendorf, NI)	03 1 837 03 001 4	geprüft
FA Oldendorf Abt. 414 b (Hehlener Lärche, NI)	03 1 837 03 004 4	geprüft
Forstbetrieb Berchtesgaden Distr. 5 Abt. 6 . 2 (Theresienklause, BY)	09 1 837 05 009 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 4706-1, 4704-2 (Linsenbrunnen, HE)	06 2 837 03 008 4	geprüft
SP Wehretal (Wehretal, HE)	06 2 837 03 113 3	qualifiziert
SP Blühnbachtal (Herk.: Österreich, Riefensbeek, NI)	03 1 837 03 003 3	qualifiziert
SP Grohnde Varel (NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 1 837 03 001 3	qualifiziert
SP Harbke (Harsefeld, NI)	03 3 837 01 131 3	qualifiziert
SP Mariental (Oldendorf, NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 1 837 03 002 3	qualifiziert
SP Mittel- u. Ostdeutsches Tiefland (Süd, ST)	15 4 837 02 001 3	qualifiziert
SP Odenwald, Bauland Liliental (UFB Breisgau-Hochschwarzwald, BW)	08 3 837 03 001 3	qualifiziert
SP Sudeten (Rotenburg Abt. 435 a, HE)	06 2 837 03 001 3	qualifiziert
SP Bodensee, Schwarzwald, Hochrhein, Großbottwar (UFB Ludwigsburg, BW)	08 1 837 03 002 3	qualifiziert
SHK Driburger Lärche (NW)	05 2 837 03 005 2	ausgewählt
SHK Eschwege (HE)	06 2 837 03 *** 2	ausgewählt
SHK Hochspessart (BY)	09 1 837 03 186 2	ausgewählt
SHK Kattenbühl (NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 4 837 03 651 2	ausgewählt
SHK Nordspessart (BY)	09 1 837 03 381 2	ausgewählt
SHK Schlitz (HE)	06 3 837 03 *** 2	ausgewählt
SHK Schweckhauser Lärche (NW)	05 2 837 03 *** 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE)	06 1 837 03 015 2	ausgewählt
SHK Weserbergland (HE)	06 2 837 03 *** 2	ausgewählt
SHK Wildeck (HE)	06 2 837 03 011 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 837 03	** * 837 03 *** *	ausgewählt

Herkunftsgebiete der Japanischen Lärche (*Larix kaempferi* (Lamb.) Carr.)



Vermehrungsgut der Japanischen Lärche

839

Übriges Bundesgebiet

839 02

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Dammkrug, Hannover (Fuhrberg, NI)	03 1 839 01 001 4	geprüft
SP Sessingerfeld, Taubenberg (Oldendorf, NI)	03 1 839 02 001 4	geprüft
SP Hessisches Bergland (Reinhardshagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 839 02 001 3	qualifiziert
SP Fullener Wald (Ankum, NI)	03 1 839 01 001 3	qualifiziert
SHK Bramwald (NI)	03 4 839 02 541 2	ausgewählt
SHK Doberan (MV)	13 1 839 01 007 2	ausgewählt
SHK Lensahn (SH)	01 1 839 01 *** 2	ausgewählt
SHK Rantzau (SH)	01 1 839 01 002 2	ausgewählt
SHK Rixdorf-Seedorf (SH)	01 1 839 01 048 2	ausgewählt
SHK Rosengarten (NI)	03 3 839 01 263 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 839 02	** * 839 02 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 839 01	** * 839 01 *** *	

Vermehrungsgut der Hybridlärche

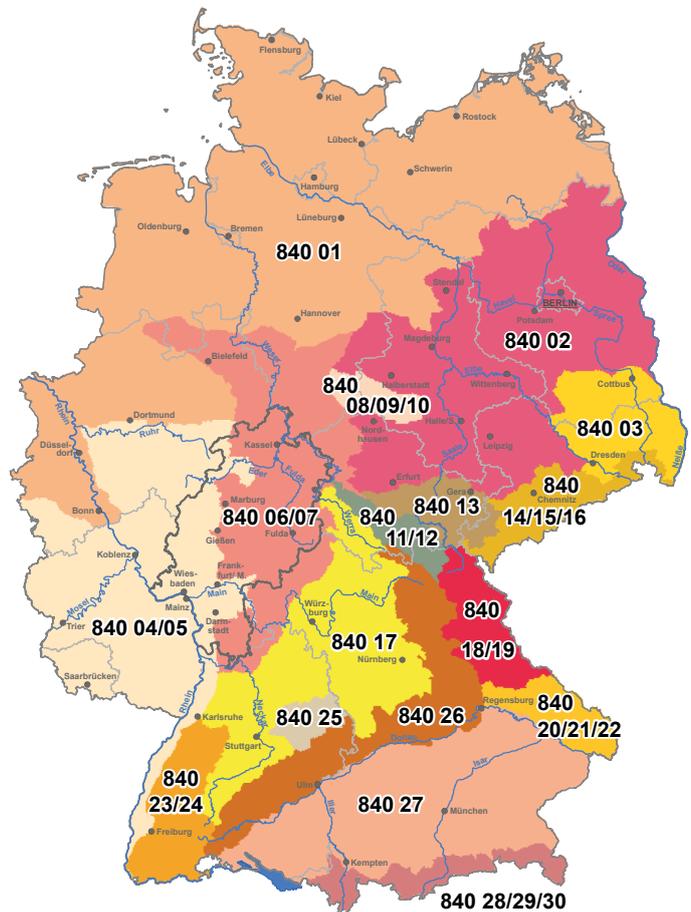
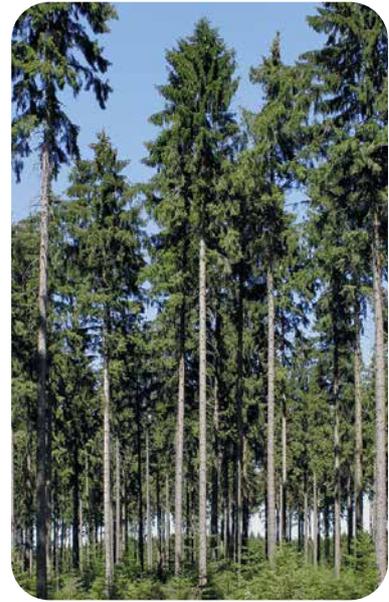
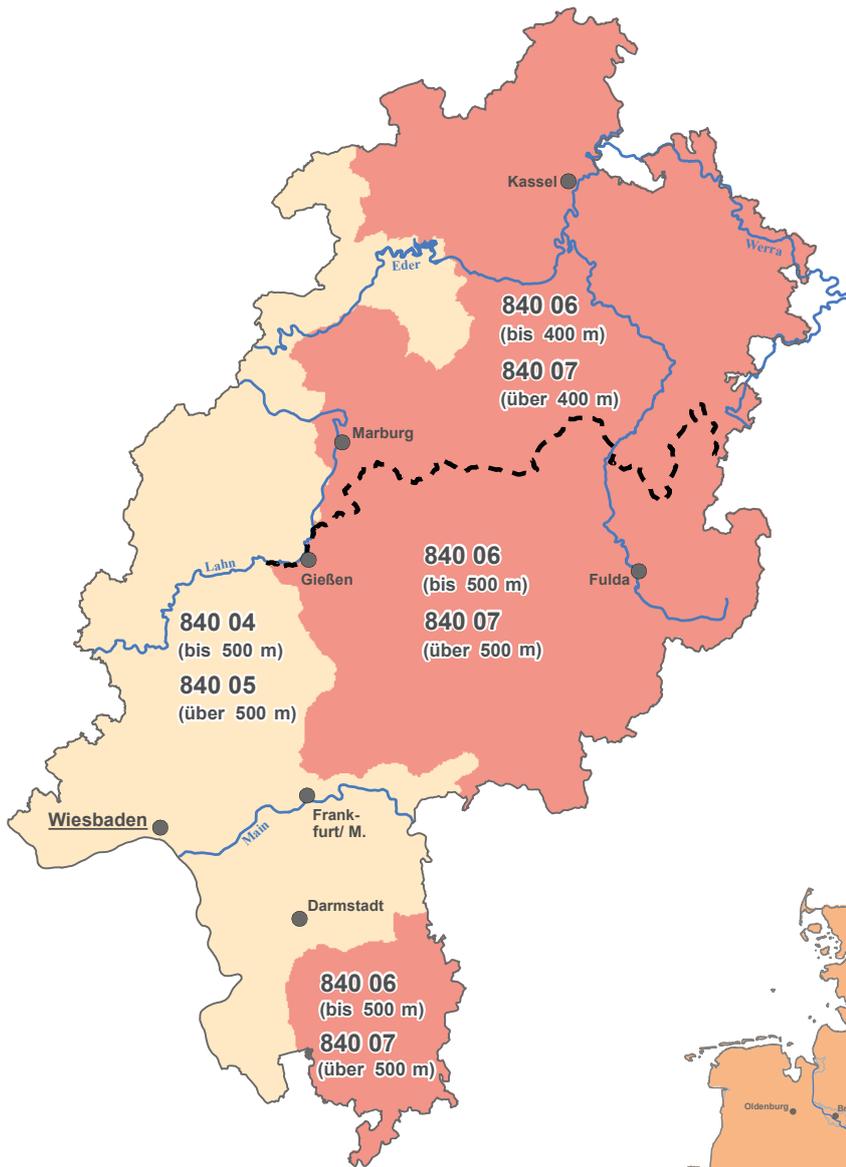
838

kein Herkunftsgebiet in Deutschland ausgewiesen

838 00

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Graupa (Neustadt, SN)	14 1 838 00 003 4	geprüft
SP LOLA 1 Klausheide-Küchengarten (LWK-FA Weser-Ems, NI)	03 5 838 00 003 4	geprüft
SP Jeber-Bergfrieden (Stackelitz, ST)	15 3 838 00 001 4	geprüft
SP Neuärgernis (Weida, TH)	16 1 838 00 001 4	geprüft
SP Neundorfer Hang (Neustadt, SN)	14 1 838 00 002 4	geprüft

Herkunftsgebiete der Fichte (*Picea abies* (L.) Karst.)



Rheinisches und Saarpfälzer Bergland sowie Oberrheingraben, kolline Stufe

840 04

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Vorharz (Reinhardshagen, HE)	06 2 840 06 002 4	geprüft
SP Vorharz (Wehretal, HE)	06 2 840 06 047 4	geprüft
SP Westerhof/Mandelbeck (Oldendorf, NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 1 840 06 001 4	geprüft
FA Beerfelden Abt. 504 A (Hirschhorn, HE)	06 2 840 06 007 4	geprüft
FA Burgwald Abt. 2306 A 1 (HE)	06 2 840 06 059 4	geprüft
FA Hanau-Wolfgang Abt. 1337 A 1 (Höllschlag, HE)	06 2 840 06 008 4	geprüft
KLFA Westerhof Abt. 131 b, 133 c (NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	k. A.	geprüft
SHK Rothenkirchen (BY), ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 11 002 4	geprüft
SP Nordost-Polen und Beskiden (Oldendorf, NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 1 840 06 002 3	qualifiziert
SP Ostpreußen (Wehretal, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 005 3	qualifiziert
SP Ostpreußen (Wolfhagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 004 3	qualifiziert
SHK Hirschhorn (HE)	06 1 840 06 *** 2	ausgewählt
SHK Westerhof (NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 4 840 06 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 840 04	** * 840 04 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 06	** * 840 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 08	** * 840 08 *** *	
Erntebestände aus Tschechien (z. B. Frenstat, Hnusta, Velke-Mezirici), den polnischen Beskiden (z. B. Istebna, Wisla), NO-Polen (z. B. Borki, Boleslawiec), Rumänien (z. B. Valea Putnei-Pojorita, Remeti-Zerna)	k. A.	ausgewählt

Rheinisches und Saarpfälzer Bergland sowie Oberrheingraben, montane Stufe

840 05

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Stryck (FA Wolfhagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 050 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Höllbachgespreng, BY) ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 22 035 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Höllbachriegel, BY)	09 1 840 22 036 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Hüttenschlag, BY) ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 20 050 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Sulzschachten, BY) ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 22 037 4	geprüft
SHK Rothenkirchen (BY), ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 11 002 4	geprüft
SP Hochharz (Hofbieber, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 07 002 3	qualifiziert
SP Hohegeiß (Liebenburg, NI)	03 1 840 06 001 3	qualifiziert
SP Reliktfichte Oberharz (Rotenburg/Wümme, NI)	03 3 840 01 332 3	qualifiziert
SHK Stryck (HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 05 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 840 05	** * 840 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 07	** * 840 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 09	** * 840 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 12	** * 840 12 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 18	** * 840 18 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 19	** * 840 19 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 20	** * 840 20 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 21	** * 840 21 *** *	
Erntebestände aus den Hochlagen der Beskiden in Tschechien und Polen	k. A.	ausgewählt

Vermehrungsgut der Fichte

840

Weser- und Hessisches Bergland, kolline Stufe

840 06

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Vorharz (Reinhardshagen, HE)	06 2 840 06 002 4	geprüft
SP Vorharz (Wehretal, HE)	06 2 840 06 047 4	geprüft
SP Westerhof/Mandelbeck (Oldendorf, NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 1 840 06 001 4	geprüft
FA Beerfelden Abt. 504 A (Hirschhorn, HE)	06 2 840 06 007 4	geprüft
FA Burgwald Abt. 2306 A 1 (HE)	06 2 840 06 059 4	geprüft
FA Hanau-Wolfgang Abt. 1337 A 1 (Höllschlag, HE)	06 2 840 06 008 4	geprüft
KLFA Westerhof Abt. 131 b, 133 c (NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	k. A.	geprüft
SP Stryck (FA Wolfhagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 050 4	geprüft
SHK Rothenkirchen (BY), ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 11 002 4	geprüft
SP Nordost-Polen und Beskiden (Oldendorf, NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 1 840 06 002 3	qualifiziert
SP Ostpreußen (Wehretal, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 005 3	qualifiziert
SP Ostpreußen (Wolfhagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 004 3	qualifiziert
HK Hirschhorn (HE)	06 1 840 06 *** 2	ausgewählt
SHK Westerhof (NI), ggf. Restsaatgut vorhanden	03 4 840 06 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 840 06	** * 840 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 04	** * 840 04 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 08	** * 840 08 *** *	
Erntebestände aus Tschechien (z. B. Frenstat, Hnusta, Velke-Mezirici), den polnischen Beskiden (z. B. Istebna, Wisla), NO-Polen (z.B. Borki, Boleslawiec), Rumänien (z. B. Valea Putnei-Pojorita, Remeti-Zerna)	k. A.	ausgewählt

Weser- und Hessisches Bergland, montane Stufe

840 07

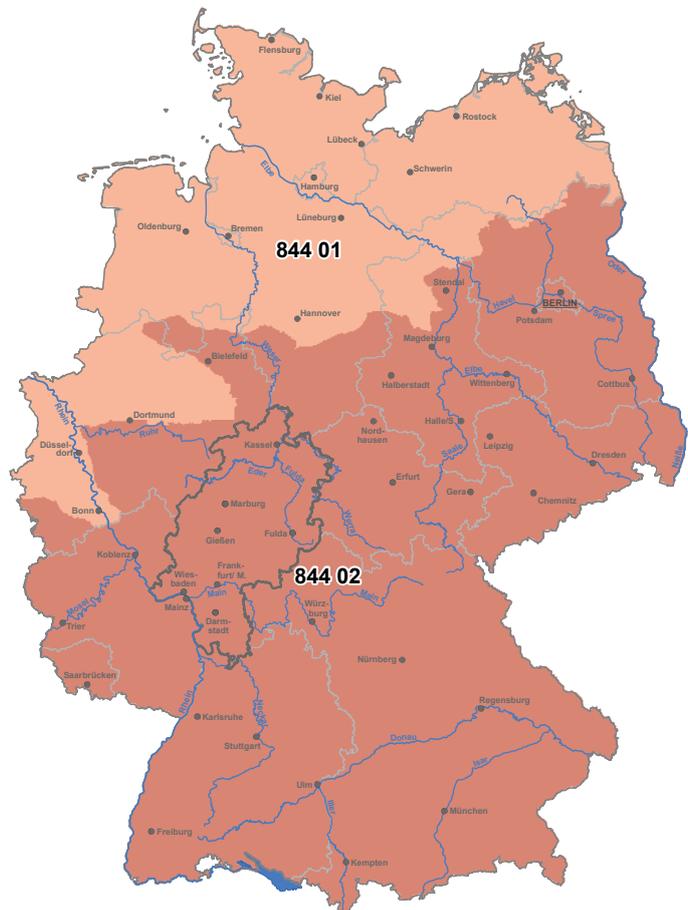
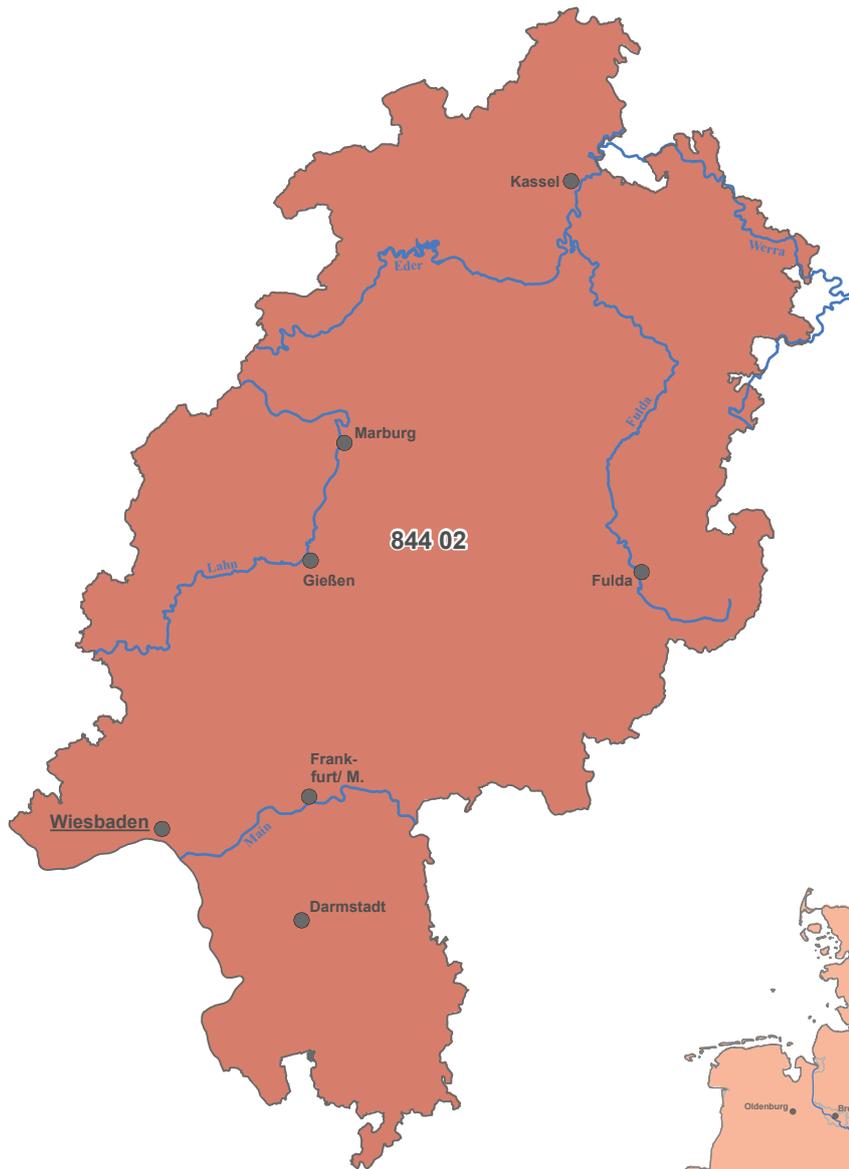
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Stryck (FA Wolfhagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 06 050 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Höllbachgespreng, BY) ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 22 035 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Höllbachriegel, BY)	09 1 840 22 036 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Hüttenschlag, BY) ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 20 050 4	geprüft
Nationalparkverw. Bayer. Wald (Sulzschachten, BY) ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 22 037 4	geprüft
SHK Rothenkirchen (BY), ggf. Restsaatgut vorhanden	09 1 840 11 002 4	geprüft
SP Hochharz (Hofbieber, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 07 002 3	qualifiziert
SP Hohegeiß (Liebenburg, NI)	03 1 840 06 001 3	qualifiziert
SP Reliktfichte Oberharz (Rotenburg/Wümme, NI)	03 3 840 01 332 3	qualifiziert
SHK Stryck (HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 840 05 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 840 07	** * 840 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 05	** * 840 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 09	** * 840 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 12	** * 840 12 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 18	** * 840 18 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 19	** * 840 19 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 20	** * 840 20 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 840 21	** * 840 21 *** *	
Erntebestände aus den Hochlagen der Beskiden in Tschechien und Polen	k. A.	ausgewählt



J. Evers

Sommeraspekt im Fichtenaltbestand

Herkunftsgebiete der Sitkafichte (*Picea sitchensis* (Bong.) Carr.)



Übriges Bundesgebiet

844 02

Empfohlene Herkünfte

Registernummer

Kategorie

Baumart wird für Hessen nicht empfohlen

k. A.

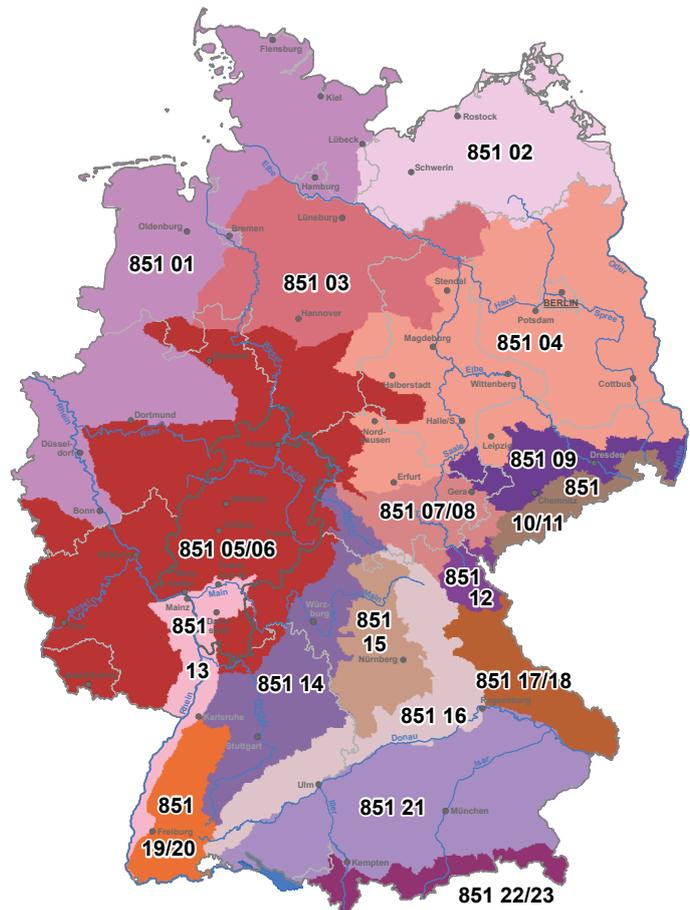
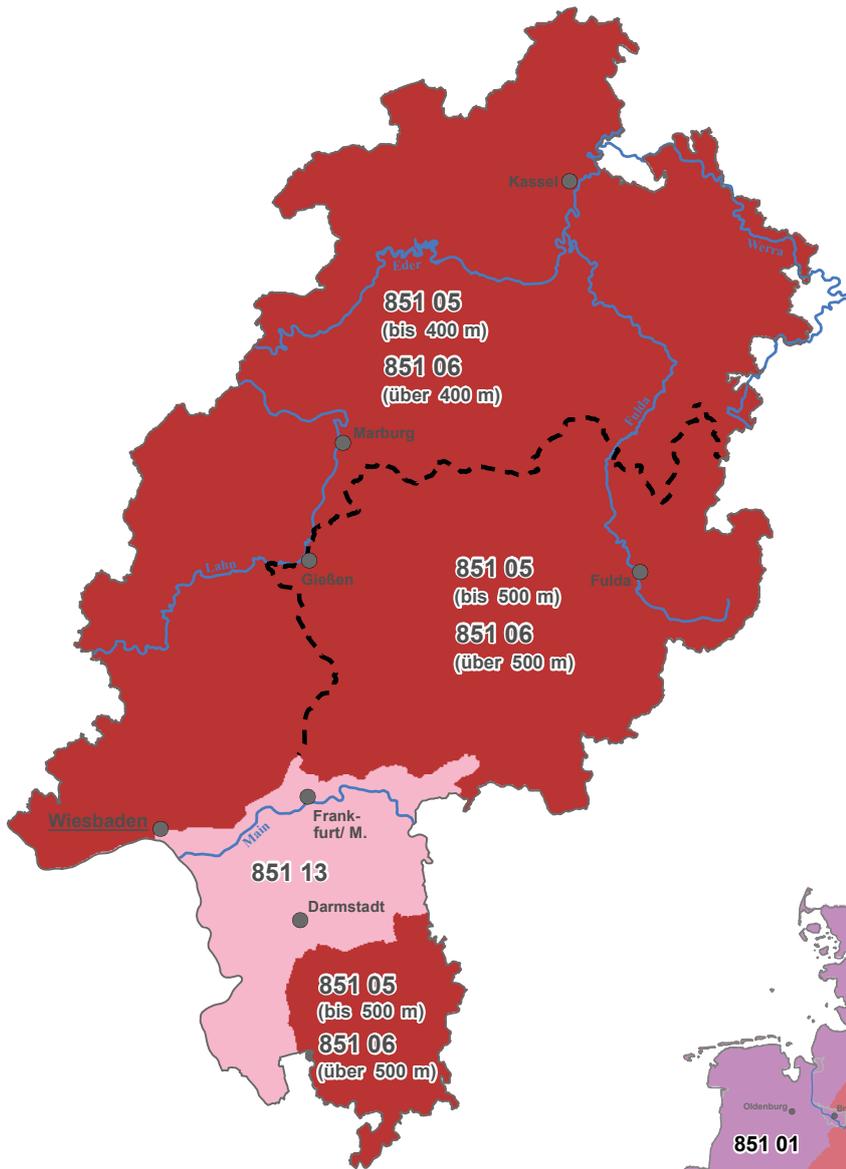
Vermehrungsgut der Schwarzkiefer

847-849

Pinus nigra var. *austriaca* 847, var. *calabrica* 848, var. *corsicana* 849

Übriges Bundesgebiet		847-849 02
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SHK Fränkische Platte (BY)	09 1 847 02 0** 2	ausgewählt
Erntebestände aus den HKG 847 02, 848 02 u. 849 02	** * 84* 02 *** *	
Erntebestände aus den HKG 847 01, 848 01 u. 849 01	** * 84* 01 *** *	
Material aus den Ursprungsbeständen, das den Kategorien ausgewählt, qualifiziert oder geprüft entspricht	k. A.	ausgewählt

Herkunftsgebiete der Waldkiefer (*Pinus sylvestris* L.)



Westdeutsches Bergland, kolline Stufe

851 05

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Vogelsberg (Reinhardshagen, HE), ggf. Restsaatgut vorhanden	06 2 851 05 005 4	geprüft
SP Bärenthoren (Herk.: Dobritz, Anhalt, ST)	15 3 851 04 004 4	geprüft
SP Ebrach Schafknock (Herk.: Nordostbayer. Mittelgebirge, Ebrach, BY)	09 1 851 12 010 4	geprüft
SP Ostpreußen (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 001 4	geprüft
SP Schwarzwald - Bayerischer Wald (Grünenplan, NI)	03 1 851 05 002 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 101 B (Schlotzau, HE)	06 2 851 05 001 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 103 (Lindwurmkaute, HE)	06 2 851 05 002 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 4415 A (Heideküppel, HE)	06 2 851 05 006 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 70 A (Güntherswald, HE)	06 2 851 06 001 4	geprüft
FA Fulda Abt. 178 B (Zwergengraben, HE)	06 2 851 05 003 4	geprüft
FA Hanau-Wolfgang Abt. 110 A (Alte Straße, HE)	06 2 851 13 001 4	geprüft
FA Rotenburg Privatwald Dr. W. von Trott Abt. 411 A (Kohlberg, HE)	06 2 851 05 008 4	geprüft
SP Grebenau (Wehretal, HE)	06 2 851 05 142 3	qualifiziert
SP Hasswald (Reinhardshagen, HE)	06 2 851 05 001 3	qualifiziert
SP Knesebeck-Sprakensehl (Neuhaus, NI)	03 4 851 05 001 3	qualifiziert
SP Niedersächsisches und hessisches Bergland (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 002 3	qualifiziert
SP Grenzhaus (Herkunft: Rychtal, ST)	15 3 851 04 006 3	qualifiziert
SP Groß Wismar I (Herkunft: Rev. Gr. Wismar, Neumühle, ... , ST)	15 1 851 03 001 3	qualifiziert
SP Groß Wismar II (Herkunft: Rev. Gr. Wismar, Neumühle, ... , ST)	15 1 851 03 002 3	qualifiziert
SP Güsen (Herk.: StFB Wohlmirstedt, ST)	15 2 851 04 005 3	qualifiziert
SP Höhenkiefer (Herk.: Sachsen und Thüringen, ST)	15 5 851 06 001 3	qualifiziert
SP Serno (Herk.: Taborz, ST)	15 3 851 04 002 3	qualifiziert
SP Westdeutsches Bergland (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 003 3	qualifiziert
SHK Grebenau (HE)	06 * 851 05 *** 2	ausgewählt
SHK Moseleifel (RP)	07 3 851 05 019 2	ausgewählt
SHK Pfälzerwald (RP)	07 2 851 05 013 2	ausgewählt
SHK Wildeck (HE)	06 2 851 05 *** 2	ausgewählt
SHK Falkenberger Kiefer (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Hauptsmoorkiefer (BY)	09 1 851 15 *** 2	ausgewählt
SHK Kiefer der nördlichen Oberpfalz (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Selber Kiefer (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 851 05	** * 851 05 *** *	

Westdeutsches Bergland, montane Stufe

851 06

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Ebrach Schafknock (Herk.: Nordostbayer. Mittelgebirge, Ebrach, BY)	09 1 851 12 010 4	geprüft
SP Ostpreußen (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 001 4	geprüft
SP Schwarzwald - Bayerischer Wald (Grünenplan, NI)	03 1 851 05 002 4	geprüft
SP Naumburg (Herk.: Dobritz, ST)	15 4 851 04 003 4	geprüft
SP Pokoy, Südpolen (Altmark, ST)	15 1 851 03 001 4	geprüft
SP Spitzberg (Herk.: Rev. Dobritz, ST)	15 3 851 04 001 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 101 B (Schlotzau, HE)	06 2 851 05 001 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 103 (Lindwurmkaute, HE)	06 2 851 05 002 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 4415 A (Heideküppel, HE)	06 2 851 05 006 4	geprüft
FA Burghaun Abt. 70 A (Güntherswald, HE)	06 2 851 06 001 4	geprüft
FA Fulda Abt. 178 B (Zwergengraben, HE)	06 2 851 05 003 4	geprüft
FA Rotenburg Privatwald Dr. W. von Trott Abt. 411 A (Kohlberg, HE)	06 2 851 05 008 4	geprüft
SP Grebenau (Wehretal, HE)	06 2 851 05 142 3	qualifiziert
SP Grenzhaus (Herkunft: Rychtal, ST)	15 3 851 04 006 3	qualifiziert
SP Hasswald (Reinhardshagen, HE)	06 2 851 05 001 3	qualifiziert
SP Höhenkiefer (Herk.: Sachsen und Thüringen, ST)	15 5 851 06 001 3	qualifiziert
SP Niedersächsisches und hessisches Bergland (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 002 3	qualifiziert
SP Westdeutsches Bergland (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 003 3	qualifiziert
SHK Falkenberger Kiefer (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Grebenau (HE)	06 * 851 05 *** 2	ausgewählt
SHK Hauptmoorkiefer (BY)	09 1 851 15 *** 2	ausgewählt
SHK Kiefer der nördlichen Oberpfalz (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Moseleifel (RP)	07 3 851 05 019 2	ausgewählt
SHK Pfälzerwald (RP)	07 2 851 05 013 2	ausgewählt
SHK Selber Kiefer (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Wildeck (HE)	06 2 851 05 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 851 06	** * 851 06 *** *	

Oberrhingraben		851 13
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Bärenthoren (Herk.: Dobritz, Anhalt, ST)	15 3 851 04 004 4	geprüft
SP Nedlitz, Mittel- u. Ostdeutsches Tiefland (Anhalt, ST)	15 1 851 04 001 4	geprüft
SP Ostpreußen (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 001 4	geprüft
SP Waldsiefersdorf Taborz (Ofö Waldsiefersdorf, BB)	12 3 851 04 003 4	geprüft
FA Hanau-Wolfgang Abt. 110 A (Alte Straße, HE)	06 2 851 13 001 4	geprüft
FA Hanau-Wolfgang, Stadt Hanau Abt. 1.1 (HE)	06 2 851 13 002 4	geprüft
FA Göhrde 2018 a (Wustrow, NI)	03 3 851 03 172 4	geprüft
FA Göhrde Abt. 1009 a 1 (Röthen, NI) ggf. Restsaatgut vorhanden	03 3 851 03 182 4	geprüft
FA Göhrde Abt. 129 b u. j (Zienitz, NI)	03 3 851 03 112 4	geprüft
FA Göhrde Abt. 1492 b (Leitstade 1, NI)	03 3 851 03 180 4	geprüft
FA Göhrde Abt. 1494 b (Leitstade 2, NI)	03 3 851 03 181 4	geprüft
LWK FoA Südostheide Abt. 65 A1 (NI)	03 3 851 03 900 4	geprüft
SP Grebenau (Wehretal, HE)	06 2 851 05 142 3	qualifiziert
SP Niedersächsisches und hessisches Bergland (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 002 3	qualifiziert
SP Westdeutsches Bergland (Oldendorf, NI)	03 1 851 05 003 3	qualifiziert
SHK Lampertheim (HE)	06 1 851 13 008 2	ausgewählt
SHK Wolfgang (HE)	06 1 851 13 *** 2	ausgewählt
SHK Altmark Ost (ST)	15 1 851 03 039 2	ausgewählt
SHK Falkenberger Kiefer (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Gartow (NI)	03 3 851 03 866 2	ausgewählt
SHK Göhrde (NI)	03 3 851 03 155 2	ausgewählt
SHK Grebenau (HE)	06 2 851 05 *** 2	ausgewählt
SHK Hauptsmoorkiefer (BY)	09 1 851 15 *** 2	ausgewählt
SHK Kiefer der nördlichen Oberpfalz (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Moseleifel (RP)	09 1 851 15 *** 2	ausgewählt
SHK Pfälzerwald (RP)	07 2 851 05 013 2	ausgewählt
SHK Selber Kiefer (BY)	09 1 851 12 *** 2	ausgewählt
SHK Wildeck (HE)	06 2 851 05 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 851 13	** * 851 13 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 851 15	** * 851 15 *** *	

Herkunftsgebiet der Pappel (*Populus* spp.) – außer Aspe



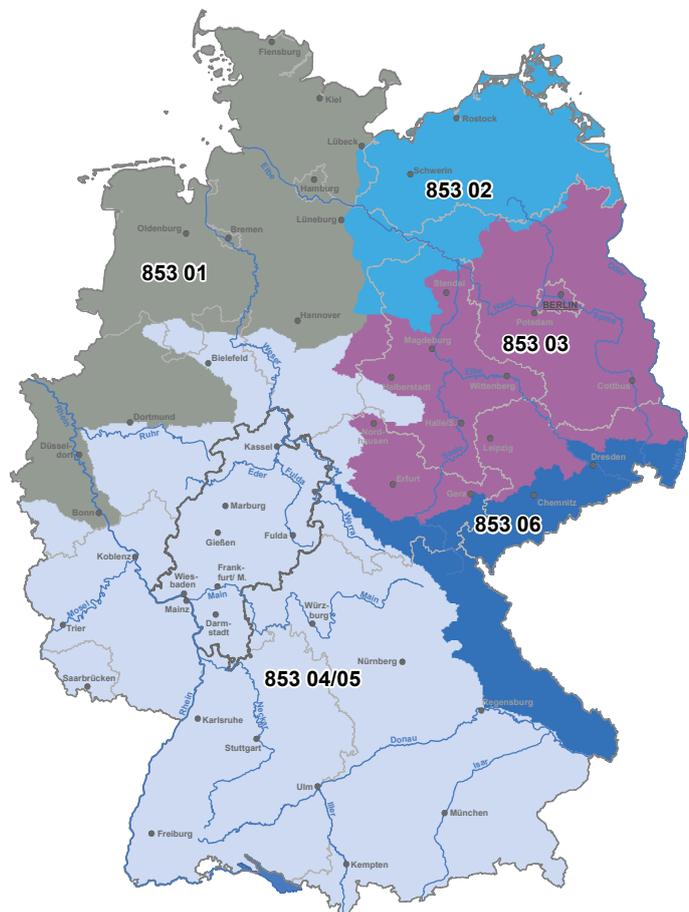
Bundesgebiet	900 01	
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
Hybridpappeln: Für den Anbau von Hybridpappeln steht eine Anzahl zugelassener Sorten zur Verfügung, zu deren Verwendung die NW-FVA im Einzelfall berät.	k. A.	geprüft
Schwarzpappel (<i>Populus nigra</i> L.): Die Schwarzpappel verjüngt sich in der Natur sowohl generativ über leicht, gut flugfähige Samen als auch vegetativ über Astabbrüche. Sie bildet deshalb in der Regel an Flusssysteme gebundene lokale Populationen, die sich genetisch von Populationen anderer Flussgebietssysteme unterscheiden. Aus diesem Grund sollte nur Vermehrungsgut aus dem gleichen Flusssystem Verwendung finden, in dem eine Pflanzmaßnahme vorgesehen ist.	k. A.	k. A.
Eine vollständige Auflistung der zugelassenen Pappelklone kann im Pappelregister der BLE eingesehen werden.	k. A.	

West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland

814 04

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
silvaSELECT Klongemisch III mit mindestens 14 der folgenden 19 Klone in annähernd gleichen Anteilen (die Zahlen in Klammern stehen für die *** der Regnr.): Aphrodite (001), Apollo (002), Concordia (006), Demeter (038), Deo (007), Europa (032), Evander (037), Favonius (012), Janus (033), Maja (039), Merkur (018), Neptun (019), Odysseus (040), Pan (021), Pegasus (034), Poseidon (041), Tiberis (035), Triton (036), Vulkan (028)	03 4 814 00 *** 4	geprüft
SP Weiße Hütte (Reinhardshagen, HE)	06 2 814 04 009 3	qualifiziert
SP Eßweiler < 400 m (Kusel, RP)	07 4 814 04 002 3	qualifiziert
SP Gatersleben (Münden, NI)	03 4 814 04 002 3	qualifiziert
SP Knechtsteden (Oldendorf, NI)	03 1 814 04 001 3	qualifiziert
SP Knechtsteden (Schnorrenberg, NW)	05 1 814 01 001 3	qualifiziert
SP Neuhemsbach (Kopie Liliental, Otterberg, RP)	07 4 814 04 001 3	qualifiziert
SP Polle (Oldendorf, NI)	03 1 814 04 002 3	qualifiziert
SP Tawern-Wawern > 400 m (Saarburg, RP)	07 4 814 04 003 3	qualifiziert
SP Waldkirsche Liliental 1 (BW)	08 3 814 04 001 3	qualifiziert
SP Westerwinkel (NW)	05 2 814 01 001 3	qualifiziert
SP Westfranken, Bindlach (Bayreuth, BY)	09 1 814 04 004 3	qualifiziert
SHK Birstein (HE)	06 1 814 04 008 2	ausgewählt
SHK Göttinger Wald (NI)	03 4 814 04 *** 2	ausgewählt
SHK Hadamar (HE)	06 3 814 04 *** 2	ausgewählt
SHK Hildesheimer Wald (NI)	03 1 814 04 00* 2	ausgewählt
SHK Nidda (HE)	06 1 814 04 *** 2	ausgewählt
SHK Osnabrücker Berg- und Hügelland (NI)	03 5 814 04 001 2	ausgewählt
SHK Rhön (HE)	06 2 814 04 *** 2	ausgewählt
SHK Schmidtmühle (HE)	06 1 814 04 *** 2	ausgewählt
SHK Niederrheinische Bucht (NW)	k. A.	ausgewählt
SHK Niedersauerland (NW)	05 2 814 04 003 2	ausgewählt
SHK Zweibrücker Hügelland (RP)	07 4 814 04 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 814 04	** * 814 04 *** *	

Herkunftsgebiete der Douglasie (*Pseudotsuga menziesii* (Mirb.) Franco)



West- und Süddeutsches Hügel- und Bergland sowie Alpen, kolline Stufe		853 04
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Humptulips (Harsefeld, NI)	03 3 853 01 132 4	geprüft
SP Darington-VG (Frankreich)	PME-VG-001	geprüft
SP La Luzette-VG (Frankreich)	PME-VG-002	geprüft
FA Bad Hersfeld Privatwald v. Baumbach Abt. 21 C (Frielingen, HE)	06 2 853 04 002 4	geprüft
FA Hochwald Abt. 120 (RP)	07 4 853 05 002 4	geprüft
FA Hürtgenwald Abt. 819 B (Teil der SHK Roetgen, NW)	05 1 853 04 002 4	geprüft
FA Königstein Abt. 2304 C (Weihergrund, HE)	06 2 853 05 021 4	geprüft
FA Michelstadt, Abt. 17 B 1 (Teil der SHK Odenwald, HE)	06 2 853 04 005 4	geprüft
FA Romrod Abt. 1005 A 2 (Birkenbach, HE)	06 2 853 04 048 4	geprüft
FA Weilmünster Gmd. Weinbach Abt. 116 A (Im Heyden Hain, HE)	06 2 853 04 050 4	geprüft
SP Kanada (Wehretal, HE)	06 2 853 04 002 3	qualifiziert
SP Ahrensböök (Herk.: Washington u. angrenz. Gebiete, SH)	01 1 853 01 001 3	qualifiziert
SP Bundesgebiet-West (Oldendorf, NI)	03 1 853 04 001 3	qualifiziert
SP Danndorf (Herk.: USA, D, Wolfenbüttel, NI)	03 4 853 02 672 3	qualifiziert
SP Darrington, Trochel (Rotenburg, NI)	03 3 853 01 323 3	qualifiziert
SP Ebstorf (Herk.: überw. Oregon u. Washington, Oerrel, NI)	03 3 853 01 223 3	qualifiziert
SP Hipstedt 2 (Harsefeld, NI)	03 1 853 01 324 3	qualifiziert
SP Hipstedt (NI)	03 1 853 01 002 3	qualifiziert
SP Mittel- u. Nordwestdeutschland (Herk.: NI, NW, RP, SH, Oldendorf, NI)	03 1 853 04 002 3	qualifiziert
SP Niedersachsen und Rheinland-Pfalz (Oldendorf, NI)	03 1 853 04 003 3	qualifiziert
SP Nonnenholz (Münden, NI)	03 4 853 04 001 3	qualifiziert
SP Nordamerika (Harsefeld, NI)	03 3 853 01 246 3	qualifiziert
SP Walsrode (Rotenburg, NI)	03 1 853 01 001 3	qualifiziert
SP Washington 2-VG (Frankreich)	PME-VG-005	qualifiziert
SP Washington-VG (Frankreich)	PME-VG-003	qualifiziert
SHK Bad Homburg (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Büdingen (HE)	06 1 853 04 106 2	ausgewählt
SHK Burgjoss (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Cochem (RP)	07 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Freising (BY)	09 1 853 04 043 2	ausgewählt
SHK Göttinger Wald (NI)	03 4 853 04 791 2	ausgewählt
SHK Hoher Vogelsberg (HE)	06 3 853 04 031 2	ausgewählt
SHK Kloster Veßra (TH)	16 1 853 04 009 2	ausgewählt
SHK Lonau (NI)	03 4 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Mittelrhein (RP)	07 1 853 04 032 2	ausgewählt
SHK Odenwald (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Östliches tertiäres Hügelland (BY)	09 1 853 04 222 2	ausgewählt
SHK Pfälzerwald (RP)	07 2 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Riefensbeek (NI)	03 4 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Seesen (NI)	03 4 853 04 811 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE)	06 1 853 04 140 2	ausgewählt
SHK Taunus-Lahn (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Thüringer Wald - Schmalkalden (TH)	16 1 853 04 017 2	ausgewählt
SHK von Berghes Eisenschmitt (RP)	07 5 853 04 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 853 04	** * 853 04 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 853 03	** * 853 03 *** *	
Importware aus Nordamerika der Kategorie ‚Selected‘ aus den US-Samenzonen (seed zones) 012 und 030 (westlicher und südlicher Teil der Olympische Halbinsel), 201, 202 und 240 (Bereich um den Puget Sound, umfasst die ehemaligen Samenzonen 241 und 242) sowie 401, 402, 403, 411, 412, 421 und 422 (Westabhang der Kaskaden in Washington)	k. A.	ausgewählt

West- und Süddeutsches Hügel- und Bergland sowie Alpen, montane Stufe

853 05

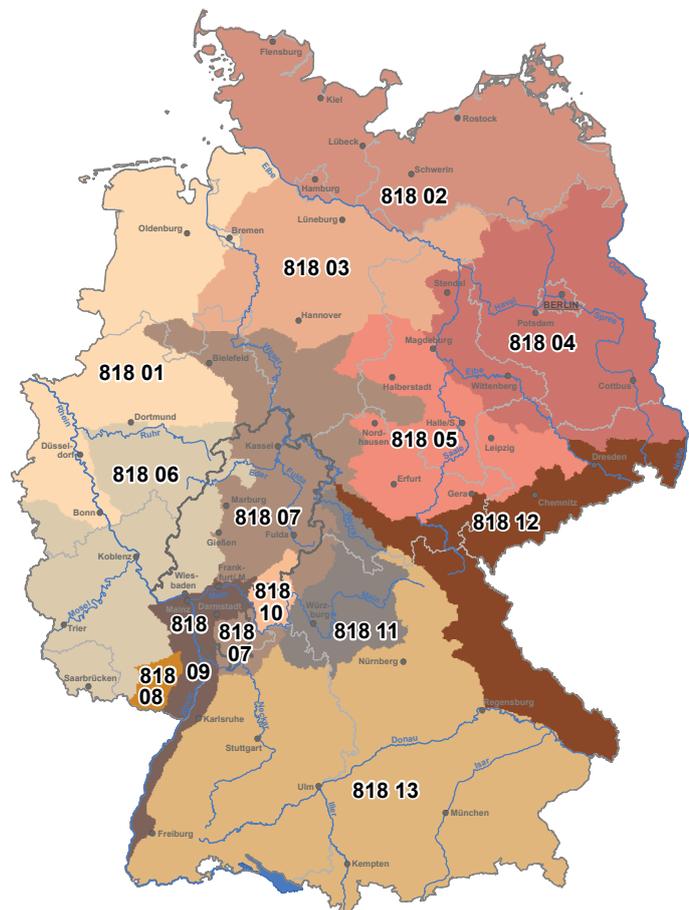
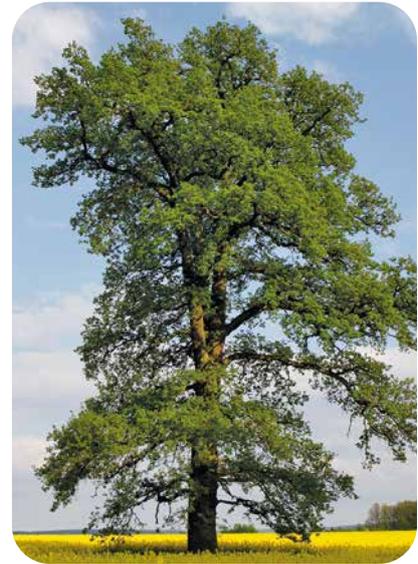
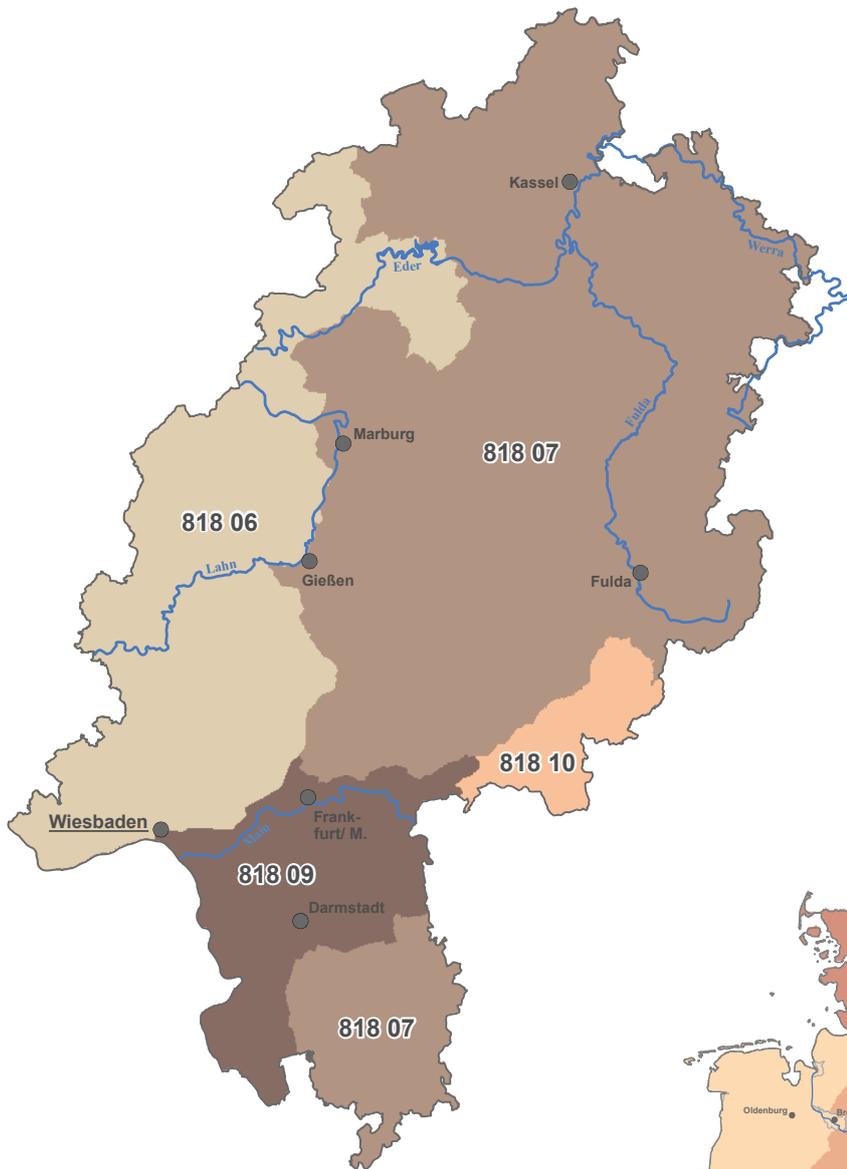
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Humptulips (Harsefeld, NI)	03 3 853 01 132 4	geprüft
FA Michelstadt, Abt. 17 B 1 (Teil der SHK Odenwald, HE)	06 2 853 04 005 4	geprüft
FA Hürtgenwald Abt. 819 B (Teil der SHK Roetgen, NW)	05 1 853 04 002 4	geprüft
FA Romrod Abt. 1005 A 2 (Birkenbach, HE)	06 2 853 04 048 4	geprüft
FA Bad Hersfeld Privatwald v. Baumbach Abt. 21 C (Frielingen, HE)	06 2 853 04 002 4	geprüft
FA Hochwald Abt. 120 (RP)	07 4 853 05 002 4	geprüft
FA Königstein Abt. 2304 C (Weihergrund, HE)	06 2 853 05 021 4	geprüft
SP Darrington-VG (Frankreich)	PME-VG-001	geprüft
SP La Luzette-VG (Frankreich)	PME-VG-002	geprüft
SP Kanada (Wehretal, HE)	06 2 853 04 002 3	qualifiziert
SP Ahrensböök (Herk.: Washington u. angrenz. Gebiete, SH)	01 1 853 01 001 3	qualifiziert
SP Bundesgebiet-West (Oldendorf, NI)	03 1 853 04 001 3	qualifiziert
SP Danndorf (Herk.: USA, D, Wolfenbüttel, NI)	03 4 853 02 672 3	qualifiziert
SP Darrington, Trochel (Rotenburg, NI)	03 3 853 01 323 3	qualifiziert
SP Ebstorf (Herk.: überw. Oregon u. Washington, Oerrel, NI)	03 3 853 01 223 3	qualifiziert
SP Hipstedt 2 (Harsefeld, NI)	03 1 853 01 324 3	qualifiziert
SP Hipstedt (NI)	03 1 853 01 002 3	qualifiziert
SP Mittel- u. Nordwestdeutschland (Herk.: NI, NW, RP, SH, Oldendorf, NI)	03 1 853 04 002 3	qualifiziert
SP Niedersachsen und Rheinland-Pfalz (Oldendorf, NI)	03 1 853 04 003 3	qualifiziert
SP Nonnenholz (Münden, NI)	03 4 853 04 001 3	qualifiziert
SP Nordamerika (Harsefeld, NI)	03 3 853 01 246 3	qualifiziert
SP Walsrode (Rotenburg, NI)	03 1 853 01 001 3	qualifiziert
SP Washington 2-VG (Frankreich)	PME-VG-005	qualifiziert
SP Washington-VG (Frankreich)	PME-VG-003	qualifiziert
SHK Bad Büdingen (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Bad Homburg (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Burgjoss (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Cochem (RP)	07 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Freising (BY)	09 1 853 04 043 2	ausgewählt
SHK Göttinger Wald (NI)	03 4 853 04 791 2	ausgewählt
SHK Hoher Vogelsberg (HE)	06 3 853 04 031 2	ausgewählt
SHK Kloster Veßra (TH)	16 1 853 04 009 2	ausgewählt
SHK Lonau (NI)	03 4 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Mittelrhein (RP)	07 1 853 04 032 2	ausgewählt
SHK Odenwald (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Östliches tertiäres Hügelland (BY)	09 1 853 04 222 2	ausgewählt
SHK Pfälzerwald (RP)	07 2 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Riefensbeek (NI)	03 4 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Seesen (NI)	03 4 853 04 811 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE)	06 1 853 04 *** 2	ausgewählt
SHK Thüringer Wald - Schmalkalden (TH)	16 1 853 04 017 2	ausgewählt
SHK von Berghes Eisenschmitt (RP)	07 5 853 04 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 853 05	** * 853 05 *** *	
Importware aus Nordamerika der Kategorie ‚Selected‘ aus den US-Samenzonen (seed zones) 201, 202 und 240 (Bereich um den Puget Sound, umfasst die ehemaligen Samenzonen 241 und 242) sowie 401, 402, 403, 411, 412, 421 und 422 (Westabhang der Kaskaden in Washington)	k. A.	ausgewählt



T. Boehl

Douglasien-Zapfenpflücker

Herkunftsgebiete der Traubeneiche (*Quercus petraea* (Mattuschka) Liebl.)



Rheinisches und Saarbergland

818 06

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Berkel Bundesgebiet (Liebenburg, NI)	03 1 818 07 001 4	geprüft
FA Schlüchtern Abt. 132 B (Heidegraben, HE)	06 1 818 10 001 4	geprüft
FA Johanniskreuz Distr. XXXXIV Abt. 3 a 1, 3 b 2, 2 a u. b (RP)	07 2 818 08 001 4	geprüft
Forstbetrieb Rothenbuch Distr. 1 Abt. 2 a (Scheuer, BY)	09 1 818 10 056 4	geprüft
Forstbetrieb Rothenbuch (div. Abt., Eichhall (***=167), III Gaulberg (***=055), VI Gaulberg (***=094), Urwald (***=168) (BY)	09 1 818 10 *** 4	geprüft
SHK Herrstein (NW)	05 1 818 06 010 2	ausgewählt
SHK Moseleiche (RP)	07 1 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Paderborner Hochfläche (NW)	05 2 818 06 027 2	ausgewählt
	07 2 818 08 *** 2	
SHK Pfälzerwald (RP)	einige Bestände dieser SHK auch 07 2 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Rheingau (HE)	06 1 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Saar-Pfalz (SL)	10 1 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Weilmünster (HE)	06 3 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Heppenheim (HE)	06 1 818 07 032 2	ausgewählt
SHK Hochspessart (BY)	09 1 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Meerholzer Hügelland (HE)	06 1 818 09 006 2	ausgewählt
SHK Nördliches Harzvorland (NI)	03 4 818 07 *** 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE, BY)	** * 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Unteres Weserbergland (NI)	03 1 818 07 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 818 06	** * 818 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 07	** * 818 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 08	** * 818 08 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 09	** * 818 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 10	** * 818 10 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 11	** * 818 11 *** *	

Harz, Weser- und Hessisches Bergland außer Spessart

818 07

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Berkel Bundesgebiet (Liebenburg, NI)	03 1 818 07 001 4	geprüft
FA Schlüchtern Abt. 132 B (Heidegraben, HE)	06 1 818 10 001 4	geprüft
FA Johanniskreuz Distr. XXXXIV Abt. 3 a 1, 3 b 2, 2 a u. b (RP)	07 2 818 08 001 4	geprüft
FA Unterlüß Abt. 108 c (***= 901), 128 b 1 (***= 902) (NI)	03 3 818 03 *** 4	geprüft
FA Unterlüss Abt. 3411 b 1, 3412 b (Ringelah Fallersleben, NI), entspricht SHK Lüss	03 4 818 03 001 4	geprüft
SHK Heppenheim (HE)	06 1 818 07 032 2	ausgewählt
SHK Kattenbühl (NI)	03 4 818 07 652 2	ausgewählt
SHK Meerholzer Hügelland (HE)	06 1 818 09 006 2	ausgewählt
SHK Nördliches Harzvorland (NI)	03 4 818 07 *** 2	ausgewählt
SHK Ostharz (ST)	15 4 818 07 010 2	ausgewählt
SHK Unteres Weserbergland (NI)	03 1 818 07 *** 2	ausgewählt
SHK Pfälzerwald (RP)	07 2 818 08 *** 2 einige Bestände dieser SHK auch 07 2 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Sinnatal (HE)	06 1 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE, BY)	** * 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Weilmünster (HE)	06 3 818 06 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 818 07	** * 818 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 06	** * 818 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 08	** * 818 08 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 09	** * 818 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 10	** * 818 10 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 11	** * 818 11 *** *	

Oberheingraben

818 09

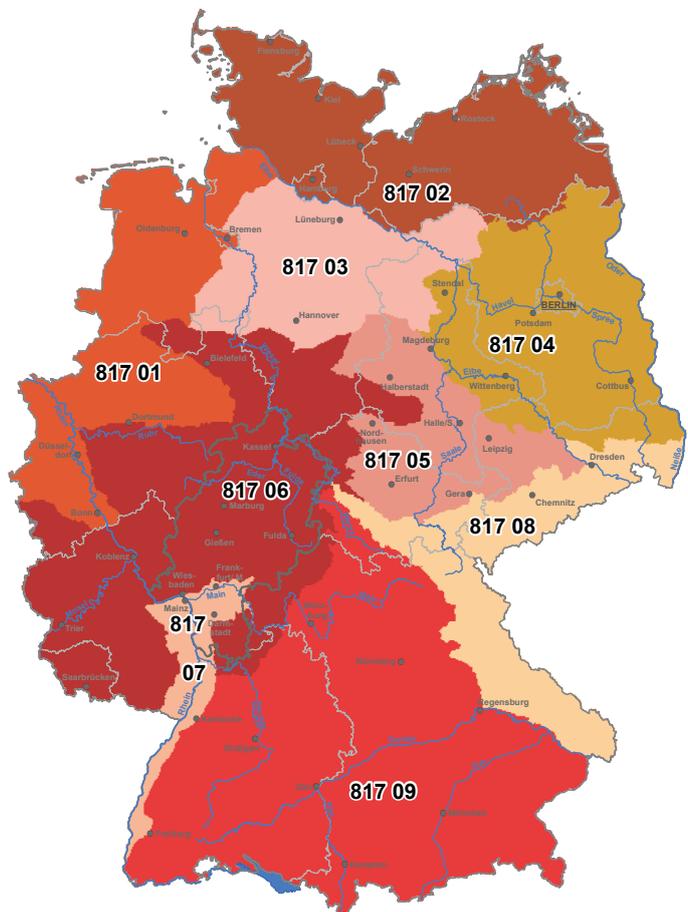
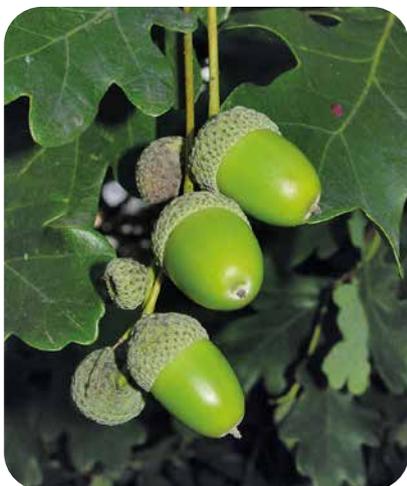
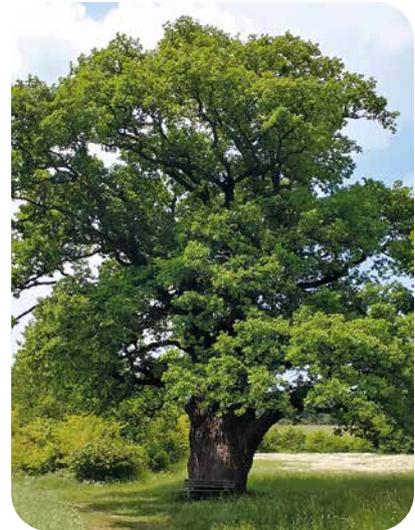
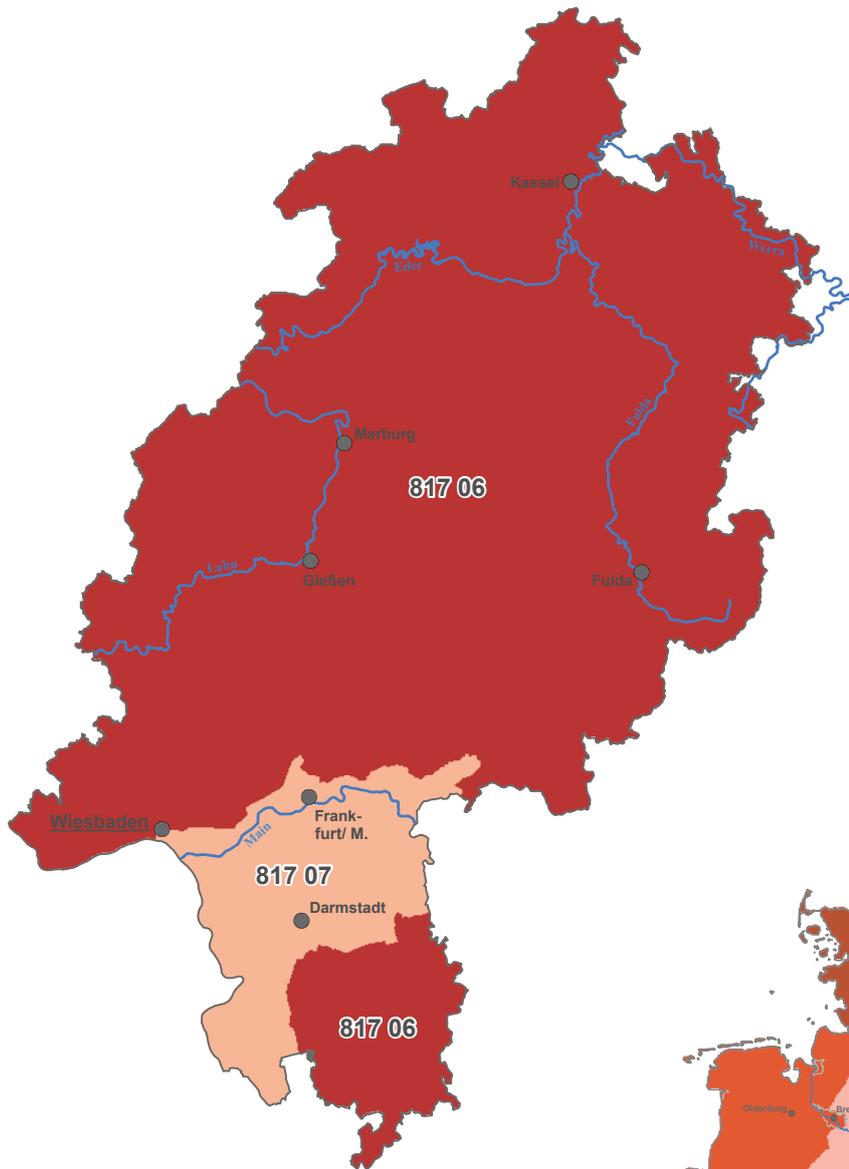
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Berkel Bundesgebiet (Liebenburg, NI)	03 1 818 07 001 4	geprüft
FA Schlüchtern Abt. 132 B (Heidegraben, HE)	06 1 818 10 001 4	geprüft
FA Johanniskreuz Distr. XXXXIV Abt. 3 a 1, 3 b 2, 2 a u. b (RP)	07 2 818 08 001 4	geprüft
Forstbetrieb Rothenbuch Distr. 1 Abt. 2 a (Scheuer, BY)	09 1 818 10 056 4	geprüft
Forstbetrieb Rothenbuch (div. Abt., Eichhall (***=167), III Gaulberg (***=055), VI Gaulberg (***=094), Urwald (***=168) (BY)	09 1 818 10 *** 4	geprüft
FA Unterlüß Abt. 108 c (***= 901), 128 b 1 (***= 902) (NI)	03 3 818 03 *** 4	geprüft
FA Unterlüss Abt. 3411 b 1, 3412 b (Ringelah Fallersleben, NI), entspricht SHK Lüss	03 4 818 03 001 4	geprüft
SHK Heppenheim (HE)	06 1 818 07 032 2	ausgewählt
SHK Meerholzer Hügelland (HE)	06 1 818 09 006 2	ausgewählt
	07 2 818 08 *** 2	
SHK Pfälzerwald (RP)	einige Bestände dieser SHK auch 07 2 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Rheingau (HE)	06 1 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Sinntal (HE)	06 1 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE, BY)	** * 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Weilmünster (HE)	06 3 818 06 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 818 09	** * 818 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 06	** * 818 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 07	** * 818 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 08	** * 818 08 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 10	** * 818 10 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 11	** * 818 11 *** *	

Spessart

818 10

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Berkel Bundesgebiet (Liebenburg, NI)	03 1 818 07 001 4	geprüft
FA Schlüchtern Abt. 132 B (Heidegraben, HE)	06 1 818 10 001 4	geprüft
FA Johanniskreuz Distr. XXXXIV Abt. 3 a 1, 3 b 2, 2 a u. b (RP)	07 2 818 08 001 4	geprüft
Forstbetrieb Rothenbuch Distr. 1 Abt. 2 a (Scheuer, BY)	09 1 818 10 056 4	geprüft
Forstbetrieb Rothenbuch (div. Abt., Eichhall (***=167), III Gaulberg (***=055), VI Gaulberg (***=094), Urwald (***=168) (BY)	09 1 818 10 *** 4	geprüft
SHK Hochspessart (BY)	09 1 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Sinntal (HE)	06 1 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Spessart (HE, BY)	** * 818 10 *** 2	ausgewählt
SHK Heppenheim (HE)	06 1 818 07 032 2	ausgewählt
SHK Meerholzer Hügelland (HE)	06 1 818 09 006 2	ausgewählt
	07 2 818 08 *** 2	
SHK Pfälzerwald (RP)	einige Bestände dieser SHK auch 07 2 818 06 *** 2	ausgewählt
SHK Weilmünster (HE)	06 3 818 06 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 818 10	** * 818 10 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 06	** * 818 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 07	** * 818 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 08	** * 818 08 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 09	** * 818 09 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 818 11	** * 818 11 *** *	

Herkunftsgebiete der Stieleiche (*Quercus robur* L.)



Vermehrungsgut der Stieleiche

817

Westdeutsches Bergland

817 06

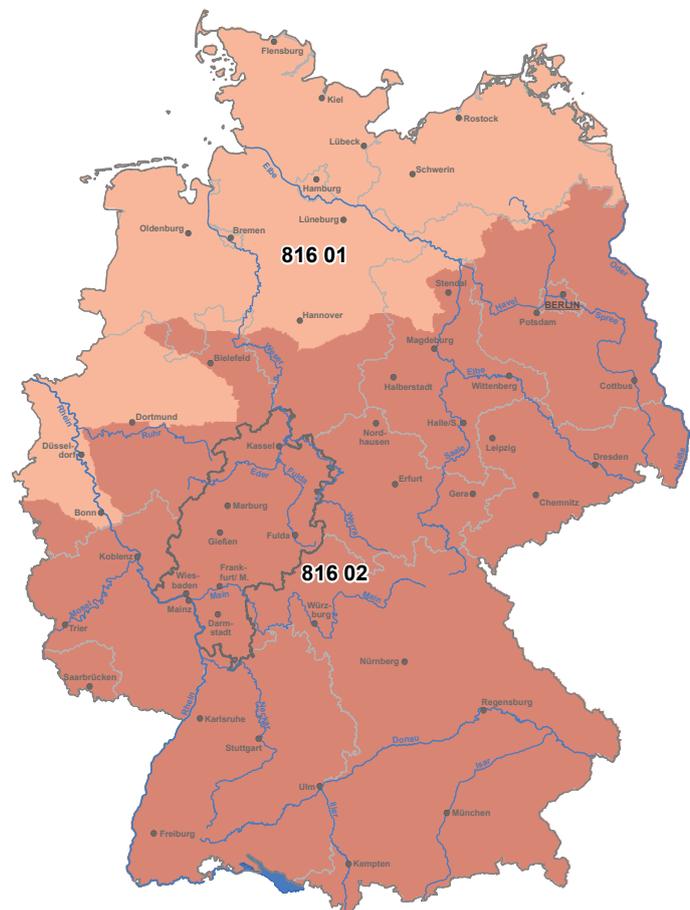
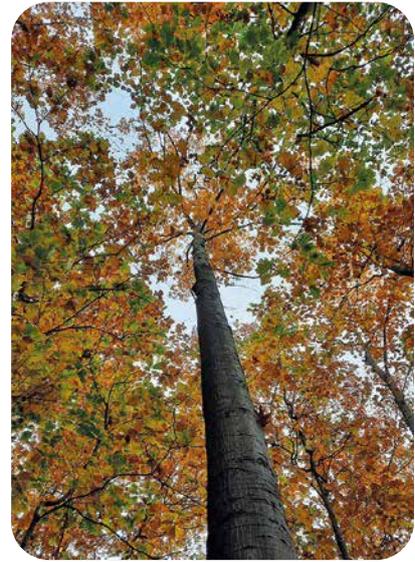
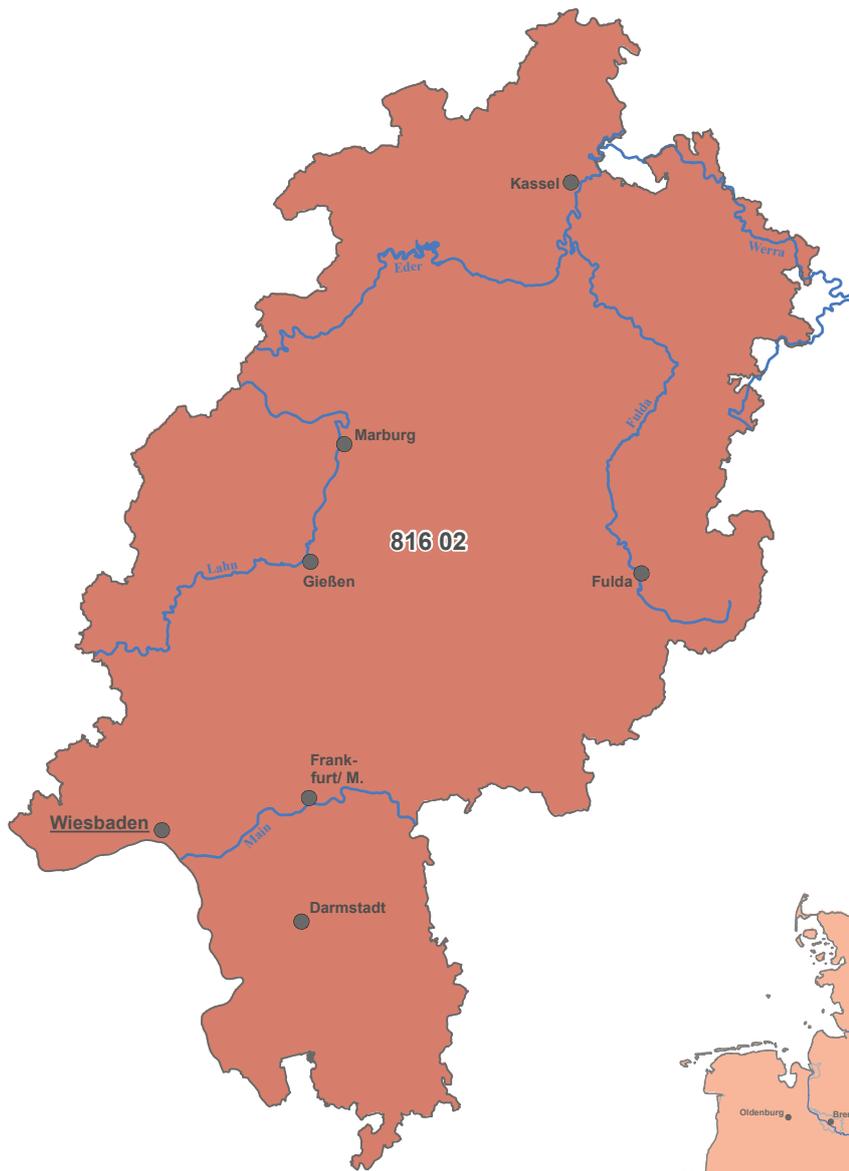
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
FA Fuhrberg Abt. 130 b (***=002), 138 a (***=004) (Hänigsen Fuhrberg 1, 3, NI)	03 1 817 03 *** 4	geprüft
FA Wolfenbüttel Abt. 3320 b 1 (***=002) u. 3323 a 3 (***=003) (Druffelbeck Peine, NI)	03 4 817 03 *** 4	geprüft
SP Berkel (Liebenburg, NI)	03 1 817 06 001 3	qualifiziert
SP Syke/Westermark, wasserreiserfreie Stieleichen aus verschiedenen westdeutschen FÄ (Ahlhorn, NI)	03 1 817 03 001 3	qualifiziert
SHK Bad Soden-Salmünster (HE)	06 1 817 06 020 2	ausgewählt
SHK Büdingen (HE)	06 1 817 06 023 2	ausgewählt
SHK Großenritte (HE)	06 2 817 06 012 2	ausgewählt
SHK Herrnstein (NW)	05 1 817 06 008 2	ausgewählt
SHK Homberg/Ohm (HE)	06 3 817 06 025 2	ausgewählt
SHK Königsforst (NW)	05 1 817 06 003 2	ausgewählt
SHK Mittelrhein (RP)	07 1 817 06 024 2	ausgewählt
SHK Nidderau (HE)	06 1 817 07 030 2	ausgewählt
SHK Späteiche Braunschweig (NI)	03 4 817 03 614 2	ausgewählt
SHK Späteiche Burg Eltz (RP)	07 1 817 06 *** 2	ausgewählt
SHK Walkenried (NI)	03 4 817 06 851 2	ausgewählt
SHK Wolfgang (HE)	06 1 817 07 *** 2	ausgewählt
Letmathe, Abt. 77 c (Teil der SHK Münsterländer Späteiche, NW)	05 2 817 01 157 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 817 06	** * 817 06 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 817 07	** * 817 07 *** *	

Oberrheingraben

817 07

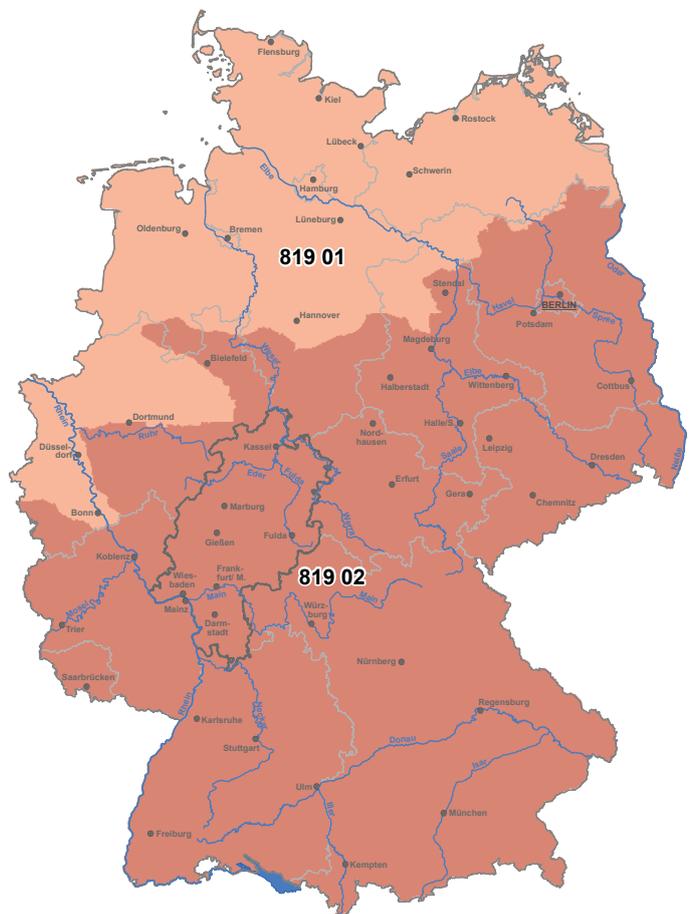
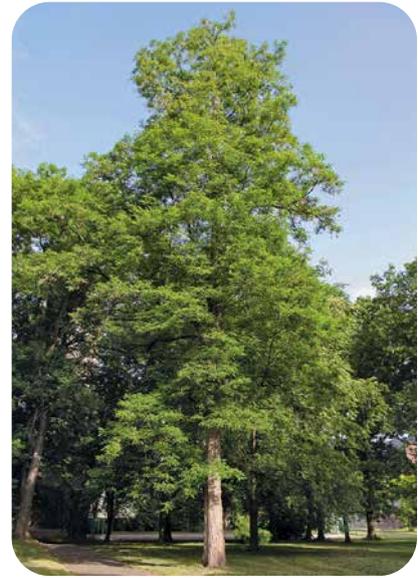
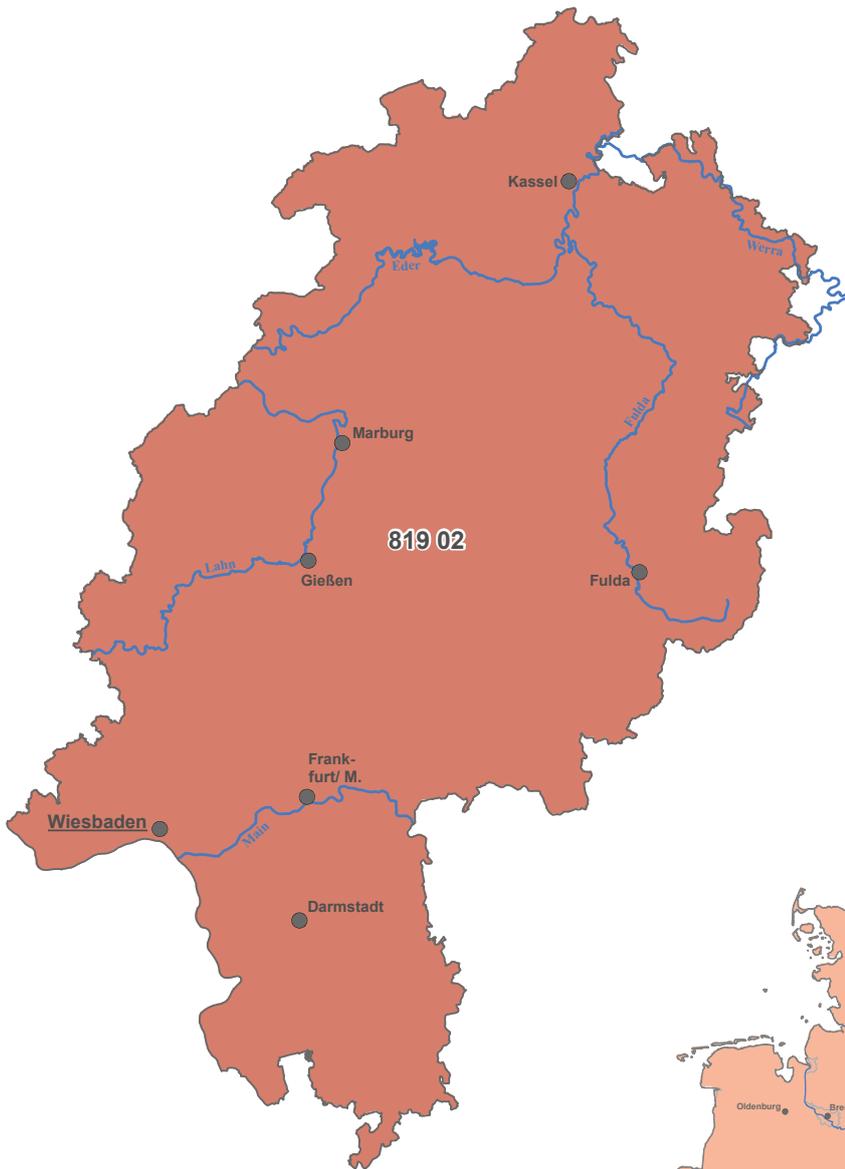
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SHK Bensheim (HE)	06 1 817 07 041 2	ausgewählt
SHK Lampertheim-Viernheim (HE)	06 1 817 07 *** 2	ausgewählt
SHK Nidderau (HE)	06 1 817 07 030 2	ausgewählt
SHK Späteiche Braunschweig (NI)	03 4 817 03 614 2	ausgewählt
SHK Späteiche Burg Eltz (RP)	07 1 817 06 *** 2	ausgewählt
SHK Wolfgang (HE)	06 1 817 07 *** 2	ausgewählt
Letmathe, Abt. 77 c (Teil der SHK Münsterländer Späteiche, NW)	05 2 817 01 157 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 817 07	** * 817 07 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 817 06	** * 817 06 *** *	

Herkunftsgebiete der Roteiche (*Quercus rubra* L.)



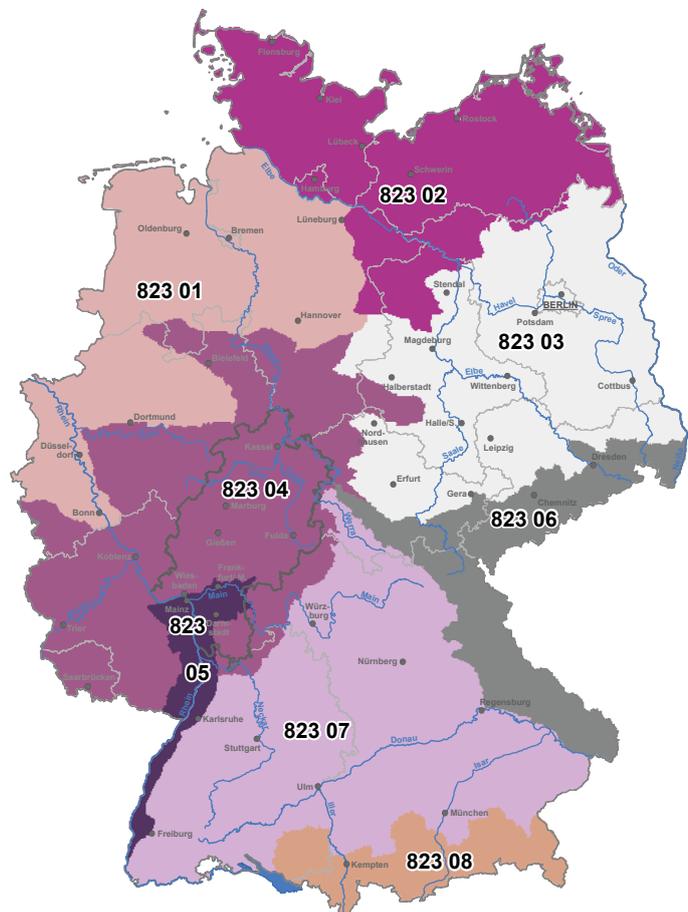
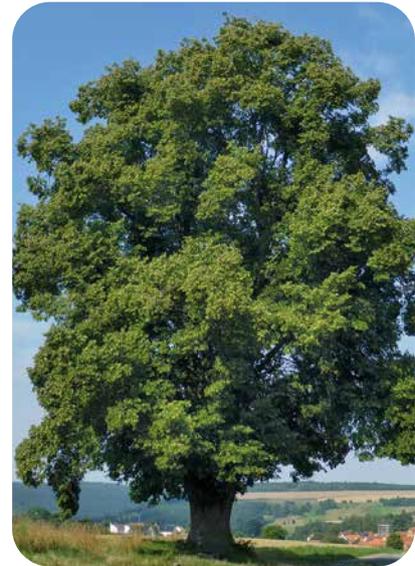
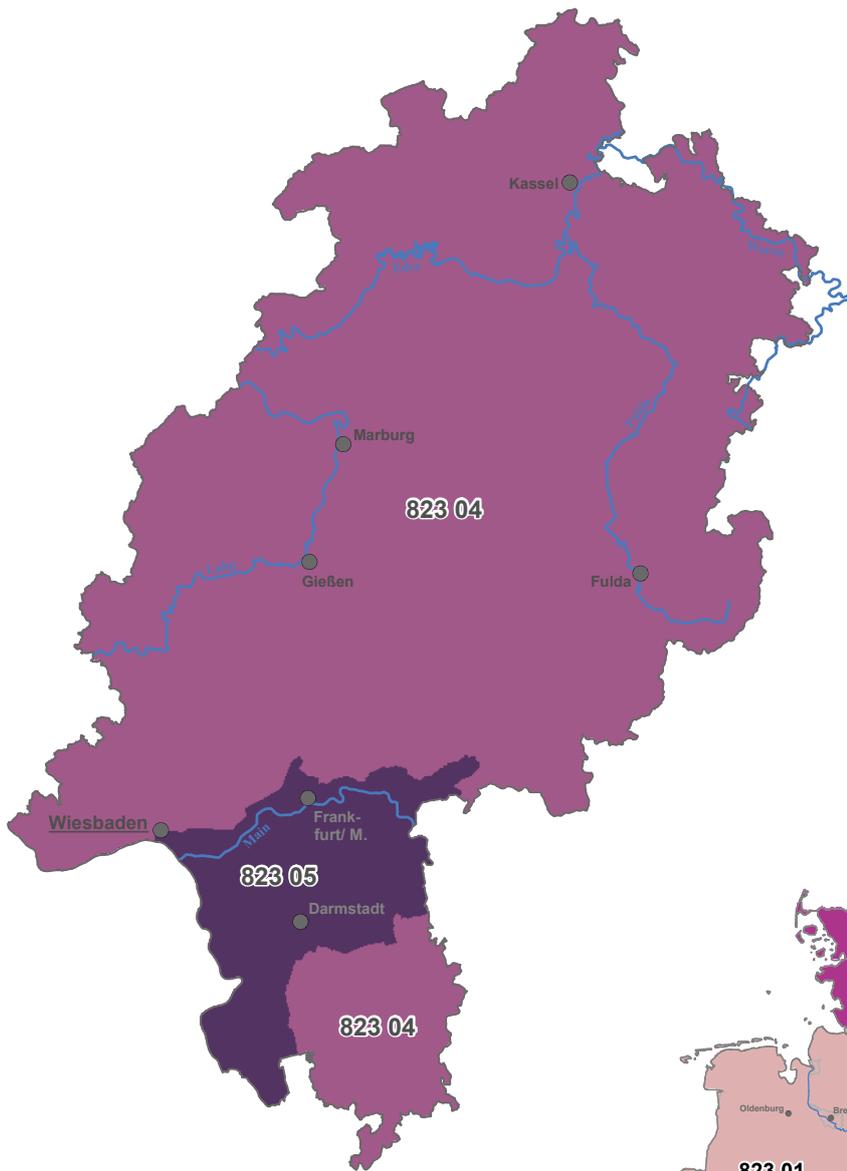
Übriges Bundesgebiet		816 02
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SHK Hadamar (HE)	06 3 816 02 003 2	ausgewählt
SHK Nidda (HE)	06 1 816 02 *** 2	ausgewählt
SHK Saar-Hügelland (SL)	10 1 816 02 001 2	ausgewählt
SHK Unteres Weserbergland (NI)	03 1 816 02 054 2	ausgewählt
SHK Zweibrücker Hügelland (RP)	07 2 816 02 *** 2	ausgewählt
SHK Bornheim (NW)	05 1 816 01 001 2	ausgewählt
SHK Ostheide (NI)	03 3 816 01 081 2	ausgewählt
SHK Moseleiche (RP)	07 1 816 02 002 2	ausgewählt
SHK Burg Eltz (RP)	07 1 816 02 010 2	ausgewählt
SHK Vile (NW)	05 1 816 01 *** 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 816 02	** * 816 02 *** *	

Herkunftsgebiete der Robinie (*Robinia pseudoacacia* L.)



Übriges Bundesgebiet (819 02)		819 02
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Göritz (Anhalt, ST)	15 3 819 02 001 3	qualifiziert
SHK Märkische Schweiz (BB)	12 3 819 02 011 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 819 02	** * 819 02 *** *	
zugelassenes Material aus Ungarn	k. A.	

Herkunftsgebiete der Winterlinde (*Tilia cordata* Mill.)



Westdeutsches Bergland

823 04

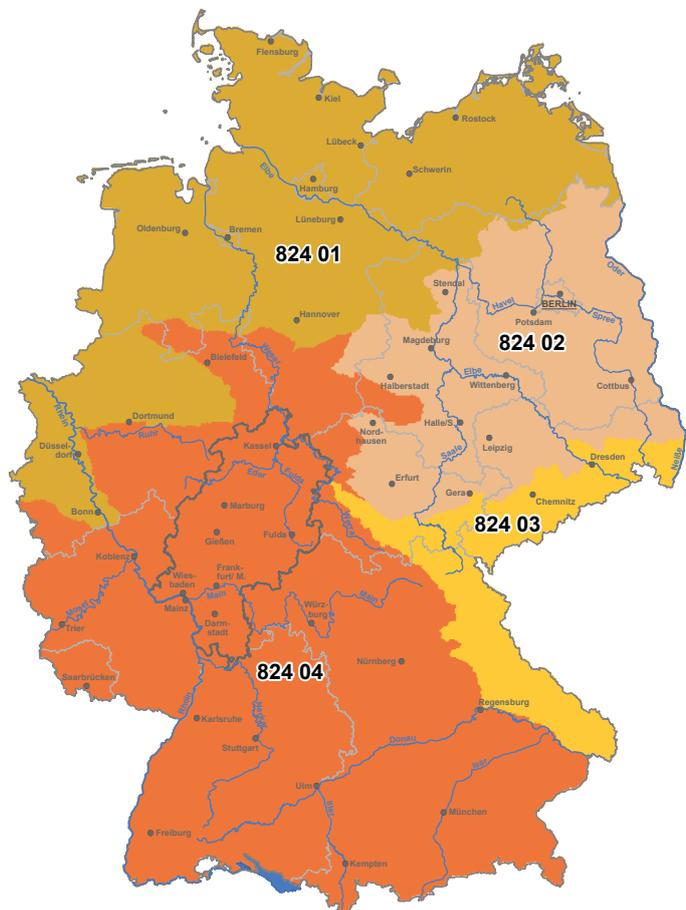
Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Laufen-Lebenau I (Süd- u. Südostdeutsches Hügel- und Bergland, Berchtesgaden, BY)	09 1 823 08 002 4	geprüft
SP Jungviehweide (Reinhardshagen, HE)	06 2 823 04 003 3	qualifiziert
SP Hessisches Bergland (Hanau-Wolfgang, HE)	06 2 823 04 001 3	qualifiziert
SP Niederrheinische Bucht (Oldendorf, NI)	03 1 823 04 001 3	qualifiziert
SP Ziegenberg (Wehretal, HE)	06 2 823 04 002 3	qualifiziert
SP Südniedersachsen/Nordhessen (Liebenburg, NI)	03 4 823 03 001 3	qualifiziert
SP Vitzeroda (TH)	16 1 823 04 006 3	qualifiziert
SHK Rhön (HE)	06 2 823 04 009 2	ausgewählt
SHK Saar-Hügelland (SL)	10 1 823 04 002 2	ausgewählt
SHK Unteres Lahntal (RP)	07 1 823 04 003 2	ausgewählt
SHK Vogelsberg-Lauterbach (HE)	06 3 823 04 *** 2	ausgewählt
SHK Vorrhön (BY)	09 1 823 04 011 2	ausgewählt
SHK Weilburg (HE)	06 3 823 04 004 2	ausgewählt
SHK Weilmünster (HE)	06 3 823 04 005 2	ausgewählt
SHK Zweibrücker Hügelland (RP)	07 2 823 04 005 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 823 04	** * 823 04 *** *	

Oberheingraben

823 05

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Niederrheinische Bucht (Oldendorf, NI)	03 1 823 04 001 3	qualifiziert
SP Jungviehweide (Reinhardshagen, HE)	06 2 823 04 003 3	qualifiziert
SP Südniedersachsen/Nordhessen (Liebenburg, NI)	03 4 823 03 001 3	qualifiziert
SP Vitzeroda (TH)	16 1 823 04 006 3	qualifiziert
SHK Bergstraße (HE)	06 1 823 05 002 2	ausgewählt
SHK Rheinebene Kenzingen (BW)	08 3 823 05 003 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 823 05	** * 823 05 *** *	
Erntebestände aus dem HKG 823 04	** * 823 04 *** *	

Herkunftsgebiete der Sommerlinde (*Tilia platyphyllos* Scop.)



West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland

824 04

Empfohlene Herkünfte	Registernummer	Kategorie
SP Bosenbach (Kusel, RP)	07 4 824 04 001 3	qualifiziert
SP Niedersächsisches Bergland (Reinhausen, NI)	03 1 824 04 001 3	qualifiziert
SHK Gunzenhausen (BY)	09 1 824 04 012 2	ausgewählt
SHK Südlicher Chiemgau (BY)	09 1 824 04 009 2	ausgewählt
Erntebestände aus dem HKG 824 04	** * 824 04 *** *	
